



J a h n r u f



Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für ein glückliches neues Jahr.

Die will ich!

Verschärft sehen bis in die Randbereiche.

Sportbrille: Perfekt – Gläser: Rupp + Hubrach

Optik Müller

Ihr Optiker im Barockhaus

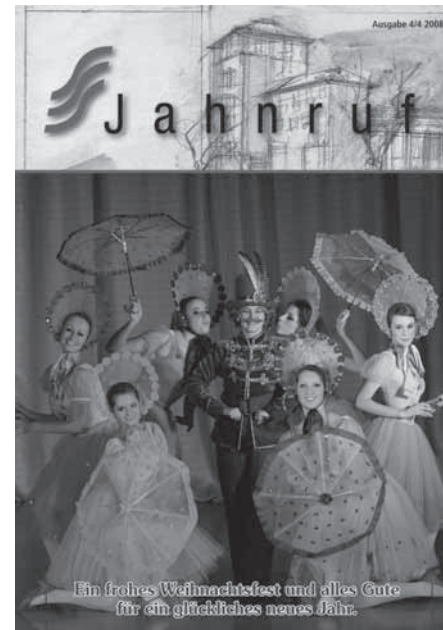
Kämmererstraße 53 • 67547 Worms
Telefon (06241) 872 00



rupp und hubrach brillenglas

TGW im Internet www.tgworms.de

Unter der Internet-Adresse www.tgworms.de können die Mitglieder und Interessenten das komplette sportliche Angebot der TGW im Internet abrufen. Betreuer der Internet-Seiten ist Christian Bongibault. Anregungen und Fragen sind aus dem Internet heraus möglich. **Machen Sie bitte Gebrauch davon!**



eMail: info@tgworms.de

So erreichen Sie uns am schnellsten:

Telefon: (0 62 41) 2 57 17

Fax: (0 62 41) 41 67 10



Mitteilungen der Turngemeinde 1846 Worms







INHALT DER NUMMER 4/2008	Seite
TGW Internet-Adresse	3
Kurz gesagt	5
Info – Franz Stimmel, 1. Vorsitzender	7
Badminton	9
Ballett	17
Baseball	19
Basketball	19
Boxen	20
Eiskunstlauf	25
Gesundheitssport	31
Hockey	33
Leichtathletik	37
Tanzen	38
Turnen	41
Wandern	43
Nostalgie	48
Menschen in der Turngemeinde	52
Geschäftsstelle	53
Glückwunschecke	54
Herzlich willkommen	56
Inserenten	57
Nachrufe	58

TGW-Geschäftsstelle: Ludwigstraße 50,
Tel. 0 62 41/2 57 17, Telefax 0 62 41/41 67 10,
Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag 16 – 18 Uhr
Text: Die Auffassung der Autoren muss nicht immer mit der
Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktion und Koordination:
Ingrid Bongibault-May, Tel. 06247/477
Bilder: Klaus und Markus Diehl
und von der TGW zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Hans Reinheimer (Wormser Verlagsdruckerei GmbH),
Blumenstraße 18, 67547 Worms, Tel. 0 62 41/92070-15
Satz: P4, Weihergasse 15, 67547 Worms, Tel. 06241/416810
Druck: Wormser Verlagsdruckerei GmbH,
67547 Worms, Blumenstraße 18

Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Titel: TGW-Ballettgruppe Tritsch-Tratsch-Polka

-  Frischfisch
-  Feinkostsalate
-  Fischplattenservice
-  Gebackener Fisch
-  Fischbrötchen
-  Kleiner Imbiss



Fischgeschäft


Gewerbeschulstraße 17 · 67549 Worms
Tel. 06241 / 304 99 30 · Fax 304 99 32

Pauly

Raumausstatter
Meisterbetrieb
seit 1932

- Beläge
- Gardinen
- Teppichböden
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Tapezier- und Malerarbeiten

Alles aus einer Hand für Fenster, Boden, Wand!

 Richard-Knies-Str. 20 Tel. 06241/55550
67550 Worms Fax.06241/594080



Feiern Sie Feste mit uns!







Weitere Infos finden Sie unter
www.hagenbraeu.de
oder rufen Sie uns einfach an unter
06241 921100
Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

KURZ GESAGT

Man sieht es an dem dünn gewordenen Kalender, das Jahr geht langsam zu Ende. Es war ein ereignisreiches Jahr mit vielen sportlichen Höhepunkten. Schon im Mai flatterten an vielen Pkws die schwarz-rot-goldenen Fähnchen. Die Fußballfans fieberten „ihrer“ Europameisterschaft entgegen. Fußball war für einige Wochen das Hauptthema. Deutschland hatte das Endspiel erreicht und wurde als Vizemeister gefeiert. Einige Dopingfälle überschatteten auch in diesem Jahr wieder „Tour der Leiden“. „Wir sind alle sauber“ verkündigten die Radprofis. Wir hätten es fast geglaubt. Schwamm drüber.

Lange vor den Olympischen Spielen gab es viele Diskussionen um die Menschenrechte in China, und man hatte auch Zweifel am chinesischen Sportsystem. Die hatte man aber schon bei der Vergabe. Viele Proteste gab es auf dem Weg des Olympischen Feuers von Athen nach Peking. Aber diese verstummten wieder, denn China ist

für die Welt ein zu großer Wirtschaftsmarkt. Faszination Olympia begann mit der Entzündung der Flamme. Für über 10 000 Athleten und Athletinnen aus 204 Nationen der Welt ging ein Traum in Erfüllung. Bei den 29. Olympischen Spielen hatte der Sport die Regie übernommen. Millionen sahen vor den Fernsehschirmen die spektakuläre Eröffnungsfeier; sie war perfekt organisiert. Viele Athleten berichteten, dass ihnen die Hitze und die hohe Luftfeuchtigkeit sehr zu schaffen machten. Gemeinsam feierten die Athleten und Athletinnen Sieg und Niederlage im Olympischen Dorf. Erwartungsgemäß stellte sich bei den Chinesen der Medaillenregen ein. Der Erfolg auf Staatsbefehl ließ die Massen jubeln. Mit der lockeren und beeindruckenden Abschlussfeier ging das große Fest der Jugend der Welt zu Ende. Die Reporter hatten uns auch diesmal wieder temperament- und gefühlvolle Berichte in unser Wohnzimmer gebracht.

Herbert Laut

Das Rehaszentrum im Westend

WESTEND | BAD | FRIESS

Krankengymnastik · Massage
Medizinisches Bewegungsbad
Medizinische Trainingstherapie
Schmerztherapie

Sauna · Schwimmbad
Solarium · Dampfbad

Inh.: M. Friess, Physiotherapeut

Bistro im Westendbad

Windthorststraße 4-8 · 67549 Worms · Telefon 0 62 41-30 95 0 · Telefax 0 62 41-30 95 29
www.westendbad.de · E-mail: info@westendbad.de



KERTH GMBH
DACHDECKEREI
 Hagenstraße 53 • 67549 Worms

- Steildächer
- Gerüstbau
- Spenglerarbeiten
- Flachdächer
- Abdichtungen
- Blitzschutzanlagen

Telefon (0 62 41) 97 19 77
 Telefax (0 62 41) 97 19 76

KUNZE Immobilienverwaltung Worms GmbH

.....

Bei uns in guten Händen



Prinz-Carl-Anlage 20 • 67547 Worms
 Telefon 06241.9008-0 • Telefax 06241.9008-10
 worms@kunze-gruppe.de • www.kunze-worms.de

Wir springen für Sie auch sonntags aus den Federn!

Für alle, die auch am Sonntag die Frische lieben,
 backen wir von 8.00 bis 11.00 Uhr
 leckere Brötchen, Croissants und Hörnchen.



In der Hagenstraße 38, Worms
 Gabriel-von-Seidl-Straße 55, Herrnsheim
 Paternusstraße 5b, Pfeddersheim
 Friedrich-Ebert-Straße 37, Osthofen

von 8.00 bis 12.00 Uhr
 Auf dem Sand 20 (Am Galborn), Worms
 Gaustraße 127, Neuhausen

5 Sterne Bäckerei

Liebe Mitglieder und Freunde der TGW,



nachdem ich an dieser Stelle im Vorjahr nur unsere Sorgen und Nöte mit der Jahnturnhalle darstellen konnte, ergibt sich heute eine nach Meinung des Vorstands deutlich günstigere Perspektive. Wir haben

gemäß einstimmigen Beschluss der Delegiertenversammlung unsere Halle verkauft und am 1. Dezember 2008 an den Käufer übergeben. Für weitere drei Jahre können wir gegen eine Kostenbeteiligung die Halle von Montagnachmittag bis Donnerstag nutzen. Der Kaufpreis wurde pünktlich und vollständig an uns überwiesen. Nach Tilgung unserer Schulden verbleibt ein Betrag von ca. 400.000 € für eine neue Investition.

Nach diesem Schritt wird nun auch die Tradition der zweiten, wiederaufgebauten Jahnturnhalle für unseren Verein bald nur noch Vergangenheit sein. In Erinnerung behalten wollen wir die großartigen sportlichen und kulturellen Veranstaltungen, die in dieser Halle stattgefunden haben und die vielen Übungsstunden, die den unterschiedlichsten Gruppen Fitness und Spaß gebracht haben und noch einige Zeit bringen werden. Die Trennung von der finanziellen Last der alten Halle eröffnet jetzt aber auch die Möglichkeit, eine neue Halle auf der Jahnwiese zu bauen. Die Planung ist durch die Arbeit unseres Technischen Ausschusses bereits weit fortgeschritten. Das Grundkonzept ist die Verlagerung der sportlichen Aktivitäten aus der bisherigen

Halle in die neue Halle und die Konzentration auf das rein Sportliche ohne Gastronomie und Vermietung. Einzelheiten insbesondere auch wegen der Zufahrt müssen noch mit den zuständigen Ämtern der Stadt abgestimmt werden.

Das Hauptproblem ist natürlich die Finanzierung. In einem Gespräch mit dem zuständigen Referatsleiter des Ministeriums des Inneren und für Sport von Rheinland-Pfalz haben wir die Rahmenbedingungen für eine Förderung geklärt. Als Ergebnis kann man bisher nur festhalten, dass wir die allgemeinen Voraussetzungen erfüllen, dass es aber ein langer und schwieriger Weg bis zur Genehmigung sein wird.

Eine weitere Möglichkeit, finanzielle Lücken zu schließen, bietet sich durch die Integration einer Kindersportschule. Ein Sponsor hat uns erhebliche Mittel zugesagt, wenn wir das in Baden-Württemberg sehr erfolgreiche Modell bei uns einführen. Darüber hinaus bemühen wir uns natürlich auch bei der Wormser Wirtschaft und bei Stiftungen um Unterstützung.

Am Ende wird sehr viel von unseren eigenen Aktivitäten und der Kraft der Turngemeinde abhängen, ein solches Projekt zu stemmen. 1893 und 1949 haben es unsere Altvorderen unter sehr schwierigen Bedingungen geschafft, Hallen zu bauen. Da sollte es uns heute doch auch möglich sein! Ich hoffe sehr, dass wir in einem Jahr an dieser Stelle vom Gelingen unseres Vorhabens berichten können.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Lesern eine schöne Adventszeit, ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr.

Franz Stimmel, Vorsitzender



SPORT FISCHER
www.sport-fischer.com

Blumenstraße 18 67547 Worms Telefon 06241/23004 Telefax 06241/23019
Carlo-Mierendorff-Straße 37 68623 LA-Hofheim Telefon 06241/83488



**BEDACHUNGEN
ISOLIERUNGEN
GERÜSTBAU
BLITZSCHUTZ**

HEINRICH STEIN GMBH
Bedachungen

Rheinstr. 46
67547 Worms
e-mail: Heinrich_Stein_GmbH@t-online.de

Telefon (0-62-41) 65-31
Fax (0-62-41) 2-57-60

*Besuchen Sie uns im Internet:
www.dachdecker-stein.de*

Elektro-Rolläden

ROLLADENBAU Lutz

Worms · Brucknerstraße 6 · (0 62 41) 5 62 70

Rolläden · Klappläden · Jalousetten · Markisen · Elektro-Antriebe

NEU: FENSTER UND HAUSTÜREN

Reparatur-Schnelldienst

Fachbetrieb seit 1949



Reparaturen & Verkauf
Fernseh · Video · Haushaltsgeräte

Meisterbetrieb
Ruff
ELEKTRO

Service macht den Unterschied!

Tel. 06241 / 88370
67547 Worms, Obermarkt 15, 1. Etage

Gerhard Knab
Ihr Wormser
Fernsehmeister

Gutschein

für eine kosten-
lose Überprüfung
Ihres defekten
TV-Gerätes,
Videorecorders,
USW.



BADMINTON

Historische MOMENTE

Nichts bleibt wie es war. BIZ-West-Halle eingeweiht.

Nach den Herbstferien Mitte Oktober 2008 war es endlich soweit, die **BIZ-West-Halle** konnte eingeweiht werden. Nach langen Monaten ohne die für uns Federballer unersetzliche BIZ-Halle, die mit der unvergleichlichen Anzahl von 24 Badmintonfeldern ausgestattet ist, gab Herr Vogt von der Stadt Worms das O.K. für den Einsatz der neuen BIZ-West-Halle. Sehr gespannt sind wir an diesem Tag rechtzeitig zum gewohnten Montagstraining angetreten. Alles roch sehr neu und die Halle machte auf Anhieb einen guten Eindruck. 12 Badmintonfelder befinden sich darin, leider stehen uns nicht alle Felder, sondern nur ein Teil der Fläche zur Verfügung. Deshalb ist der Einzug ins BIZ-West zwar wieder ein enormer Vorteil, dennoch reichen die Kapazitäten zur Zeit bei weitem nicht aus, unsere weiter steigende Mitgliederzahl im Jugend- und im Erwachsenenbereich zu bedienen.

Wir werden weiterhin am Ball bleiben, um weitere Trainingszeiten und Hallenkapazi-

täten zu erhalten. Dennoch möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die sich für uns eingesetzt haben und weiter einsetzen werden, Herrn Vogt von der Sportförderung Worms, den Verantwortlichen der TG Worms, Frau Karlin, Heinz Feierabend, unserem Abteilungsleiter Simon Gruber, dem Hausmeister der Jahnturnhalle, dem neuen Besitzer der Jahnturnhalle, den Hausmeistern des BIZ, und allen, die hier an dieser Stelle nicht erwähnt sind, recht herzlich für jegliche Unterstützung bedanken.

Natürlich geht Dank auch an unsere Mitglieder, unseren Nachwuchs, die Trainer und alle Sportler für ihre Geduld und ihr Verständnis in dieser Übergangszeit.

Leider ist in der neuen BIZ-West-Halle keine Tribüne vorhanden, so dass die Ausrichtung der für uns sehr wichtigen Veranstaltungen nicht einfach ist, solange BIZ-Nord und West saniert werden.

Jahnturnhalle freitags ohne Federn

Beim letzten Heimspiel der ersten Mannschaft am 21. November 2008 mussten wir alle traurig unserer geliebten 3-Felder-Halle, die für uns alle viele Jahre einen echten Heimspielvorteil, weil „klein aber fein“, und außerdem eine recht heimische Atmosphäre bot, „adieu“ sagen. Für alle an diesem Abend beteiligten Sportler und Zuschauer überra-

schend, haben wir unser letztes Spiel an diesem Ort mit einem 5:3 Sieg gegen den Tabellenzweiten TV Mainz-Zahlbach absolviert. Wenn das kein gutes Zeichen ist. Auch unsere Gegner, die diese Vorteile und auch die gute Bewirtung durch die Vereinsgaststätte sehr geschätzt haben, betrachten diese Veränderung mit Wehmut.

Mitten in der Mannschaftsrunde 2008/09

1. Seniorenmannschaft (Verbandsklasse Nord)

Gabi Fischer, Angelika Gutjahr mit den allzeit einsatzbereiten Ersatzdamen **Dorette Königshausen, Nadine Baur, Christine Koop, Erika Rauberger** sowie die Herren **Tim Heckmann, Simon Gruber, Gernot Wieland, Willy Kosashi** und den Ersatzspielern bei den Herren: **Frank Kalinowski, Sebastian Schader** halten sich in ihrer Klasse in diesem Jahr bis dato mehr schlecht als recht. In der Rückrunde sollte und muss sich die Mannschaft insbesondere bei den

Herren steigern, so wie beim letzten Heimspiel in der Jahnturnhalle am 21. November gegen den Tabellenzweiten Mainz-Zahlbach, wo sich ein großer Kampf mit einem verdienten 5:3-Sieg für die Wormser abspielte. Man darf auch in diesem Jahr hoffen, dass das Saisonziel, der Klassenerhalt, auf jeden Fall erreicht wird, von übertroffen wollen wir gar nicht reden. Zur Zeit steht das erste TGW-Team auf dem zweitletzten Tabellenplatz.

Tabelle BVRP Verbandsebene O19 - (006) Verbandsklasse Nord

	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 TuS Neuhofen I	7	14 : 0	43 : 13	91 : 33	2430 : 1900
2 TV Mainz-Zahlbach I	7	10 : 4	36 : 20	81 : 48	2451 : 2014
3 TV Hechtsheim III	7	8 : 6	29 : 27	65 : 62	2299 : 2254
4 Post SV Bad Kreuznach I	7	7 : 7	28 : 28	64 : 70	2308 : 2455
5 TV Kirchheimbolanden I	7	6 : 8	25 : 31	62 : 68	2313 : 2335
6 TuS Nackenheim II	7	5 : 9	22 : 34	53 : 78	2125 : 2432
7 SG Worms I	7	4 : 10	20 : 36	47 : 80	2144 : 2364
8 TV 1848 Oberstein I	7	2 : 12	21 : 35	54 : 78	2183 : 2499

2. Seniorenmannschaft (A-Klasse)

Zusammen mit Mannschaftsführer **Frank Kalinowski** treten **Sebastian Schader, Sebastian Müller, Colin Brand, Gerhard Bonnet** sowie die Damen **Nadine Baur, Dorette Königshausen und Annette Benz** an. Die zweite Mann-

schaft ist bis dato das erfolgreichste Wormser Team, steht in der Halbzeit auf Platz 1 der Tabelle und man darf gespannt sein, ob ein Aufstieg in die Bezirksklasse nicht nur ein Traum bleibt. Natürlich drücken wir alle ganz fest die Daumen.

Tabelle Bezirk Mitte O19 - (014) A-Klasse Mitte

	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 SG Worms II	5	10 : 0	31 : 9	64 : 27	1760 : 1362
2 ASV Waldsee I	5	8 : 2	32 : 8	67 : 21	1729 : 1144
3 TSV Eppstein II	5	4 : 6	19 : 21	46 : 47	1713 : 1624
4 TV Kleinniedesheim II	5	4 : 6	13 : 27	33 : 60	1266 : 1756
5 TG Westhofen II	5	2 : 8	13 : 27	30 : 59	1359 : 1708
6 TV Kirchheimbolanden II	5	2 : 8	12 : 28	32 : 58	1459 : 1692

3. Seniorenmannschaft (B-Klasse)

Das Team um Mannschaftsführer **Axel Feinauer, Wolfgang Harsch, Torsten Heydt, Patrick Felkel, Ralph Mansperger, Waldemar Knaub** - mit den Damen **Simone Fieser**

und Simone Richtberg, Arzu Gül und Sabine Hartmann hält sich nach dem Aufstieg in diese Klasse ganz wacker und steht mittlerweile auf einem mittleren Tabellenplatz.

Tabelle Bezirk Mitte O19 - (018) B-Klasse Mitte

	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 Post SV Ludwigshafen I	8	14 : 2	42 : 22	87 : 51	2377 : 2221
2 BSC Bad Dürkheim II	8	12 : 4	41 : 23	88 : 60	2665 : 2340
3 SG Friesenheim I	8	10 : 6	37 : 27	86 : 61	2682 : 2483
4 TSV Eppstein III	8	9 : 7	35 : 29	81 : 65	2665 : 2355
5 SG Worms III	8	9 : 7	31 : 33	71 : 77	2522 : 2607
6 ASV Waldsee II	8	8 : 8	34 : 30	78 : 67	2550 : 2459
7 TV Kleinniedesheim III	8	7 : 9	32 : 32	73 : 77	2579 : 2730
8 LTC Mutterstadt II	8	2 : 14	18 : 46	46 : 97	2260 : 2715
9 TuS Wachenheim I	8	1 : 15	18 : 46	41 : 96	2109 : 2499



Jugendmannschaft U 17/19

Doch mit einigen Hoffnungen verbunden wurde die Jugendmannschaft der TG Worms in dieser Saison mit den Spielern **Andreas Wernz, Lukas Groß, Daniel Sattel, Hannes Reimann, Oliver Heydt, Marvin Ottinger** sowie **Nora Hils (Mannschaftsführerin), Annika Mailahn, Nicole Skrizipczyk, Farina Steger, Maria Marzola, Anna Noll** gemeldet. Leider

lagen die Spieltage diesmal so ungünstig, z.B. Backfischfestwochenende, Schulfest des Rudi-Stephan-Gymnasiums, dass das Engagement unserer Jugend auch in anderen Bereichen ein sinnvolles Antreten einer kompletten Mannschaft nicht möglich machte. Schweren Herzens musste Jugendleiterin **Gabi Fischer** daher die Mannschaft für 2008/2009 zurückziehen.

Schülermannschaft U 13/15 (bis Jahrgang 1994)

Eigentlich wollte die TGW mit einer erfahrenen Schülermannschaft, nämlich: **Jonas Göbel, Melissa Kunkel, Stefan Tecklenburg, Florian Hozefelder** und einem zweiten, jungen Team mit **René Hoche, Svenja Wendling, Sonja Skrzypczyk, Daniel Eckart, Celine Demir, Nicklas Heinrichs und Nicklas Walker** an den Start gehen. Doch auch hier hatte man bisher

mit Terminüberschneidungen sehr zu kämpfen und nicht ganz die Platzierung, wie im Idealfall erwartet, erreicht.

Die Leistungs- und Altersunterschiede von immerhin 4 Jahren bei den Begegnungen sind noch sehr groß. Dennoch ist dem TGW-Nachwuchs viel Talent und Kampfgeist zu bescheinigen, der sich im Laufe der Jahre auszahlen wird.



Mal wieder neue Trikots. JUHU!

Unser **quirlicher Trainer Frank Kalinowski** (trat am Halloweenabend beim Heimspiel in der Jahnturnhalle mit blonder Perücke und Kopftuch als „Gespenst“ an – der Gegner war recht verwirrt) hat sich in dieser Saison zielstrebig um die Beschaffung der neuen Mannschaftsoutfits gekümmert. Mit sicherem Geschmack entschied man sich diesmal für ein modernes, **weiß/**

anthrazit farbenes Outfit der Marke OLIVER.

Immerhin wollen die inzwischen sehr zahlreichen Federballerinnen und Federballer der TG Worms der Nibelungenstadt nicht nur durch sportliche Leistungen, sondern auch ein angemessenes Erscheinungsbild gerecht werden.

Vielen Dank an Frank für seine Mühe!

Keine Nachwuchssorgen... höchstens zuwenig Trainingsfläche in allen Bereichen



				Beratung	Planung	Service
Sanitär Heizung Klima						
Solar, Gasheizöfen, Brennwert-Heizkessel, Spenglerei – Regenwassernutzung						
Ihr Spezialist für Badrenovierung						
VORNDRAN GmbH						
67547 Worms, Heidenhainstr. 21 --Tel. 0 62 41/42 24, Fax 4 50 67						

Viele Medaillen für die TGW-Federballjugend am 23. September 2008 bei der Bezirksmeisterschaft der Jugend und Schüler in Neuhofen

Mit den Trainern Gabi Fischer und Sebastian Schader machten sich früh am Sonntagmorgen des 21. September zehn junge Talente der Badmintonabteilung der TG Worms auf den Weg nach Neuhofen, um ihre Spielstärke an den Alterskollegen/-innen im Bezirk III des BVRP zu messen. Ausgespielt wurden im Doppel-KO-System die Platzierungen in den Einzel- und den Doppeldisziplinen. Die 2 Erstplatzierten hatten die Qualifikation für die Verbandsmeisterschaften im November sicher.

Neben routinierten Jugendlichen und Schülern (**Annika Mailahn, Maria Marzola, Andreas Wernz, Daniel Sattel, Melissa Kunkel**) hatten

die Trainer auch Neulinge wie **Daniel Eckert, Nicklas Walker, Niklas Heinrichs, Svenja Wendling, Celine Demir** zu betreuen.

Eine besonders gute Stimmung und ein allgemein guter Kampfgeist war an diesem Sonntag bei der Gruppe angesagt und besonders deutlich zu spüren, und das schlug sich auch sehr positiv auf die Endergebnisse nieder. 2 erste Plätze im Doppel, viele zweite und dritte Plätze bei den Einzel, und mittlere Platzierungen sind ein großer Erfolg für die TGW'ler, die sich gegen Spieler aus Mutterstadt, Ludwigshafen, Neuhofen und Westhofen bravourös geschlagen haben.

Die Ergebnisse im einzelnen:

JE U13

4. Nicklas Walker
5. Niklas Heinrichs
6. Daniel Eckert

ME U 13

3. Celine Demir

JEU15

1. Stefan Tecklenburg (der kampflös die Quali für die VBM erreicht hat)

ME U 15

3. Melissa Kunkel
4. Svenja Wendling

U17 JE

2. Andreas Wernz
3. Daniel Sattel

ME U 17

2. Annika Mailahn
4. Maria Marzola

JD U13

2. Daniel Eckert/Simon Wang (Lu) (Mutterstadt)
4. Nicklas Walker/Niklas Heinrichs

MD U13

1. Celine Demir / Julia Schäfer

JD U17

2. Andreas Wernz/Daniel Sattel

MD U15

2. Melissa Kunkel/Svenja Wendling

U17 MD

1. Maria Marzola/Annika Mailahn



Mit vielen Medallien um den Hals gingen die Wormser nach Hause und ließen den Sonntag zufrieden ausklingen.

Mixed-Rangliste der Senioren am 8. November 2008 in Mainz-Hechtsheim

Um weitere Erfahrungen in dieser beliebten gemischten Form des Badmintonspiels zu sammeln, Kondition zu üben und auch potentielle Gegner anderer Vereine kennenzulernen und zu studieren, machte sich eine Delegation der Nibelungenstädter auf nach Mainz-Hechtsheim, wo unter Leitung von BVRP- und TGW-Mitglied

Heinz Feierabend die herbstliche Mixedrangliste in Gruppenspielen ausgetragen wurde.

Gabi Fischer trat mit Partner Hermann Merz aus Eppstein an, Axel Feinauer mit Arzu Gül, Sebastian Schader mit Sabine Hartmann und Willy Kosashi mit Erika Rauberger.

Lackiererei **MEROLA** Meisterbetrieb

- Pkw + Lkw-Lackierung
 - Oldtimer-Restaurierung
 - Motorradlackierung
 - Unfallinstandsetzung
- Klosterstraße 32
67547 Worms am Rhein



- Industrielackierung
 - Beschriftungen
- Telefon 0 62 41/2 27 27
Telefax 0 62 41/2 73 29

Mitternachtsturnier beim TSV Eppstein am 30. August 2008

Eine lustige Gruppe von TGW'lern machte sich am Abend des letzten Augustwochenendes auf, um das Mitternachtmixedturnier des TSV Eppstein zu bereichern. **Sabine Hartmann, leider ohne den kranken Ralf Mansperger, Erika Rauberger mit Wolfgang Eisert (B&W), Willy Kosashi mit Simone Fieser, Frank Kalinowski mit Gabi Fischer und Sebastian Schader mit Maria Marzola,** traten alle mehr oder wenig erfolgreich, doch immerzu lustig und guter Dinge gegen die gemischten Paarungen der anderen Vereine zu später Stunde an. Einzig Sabine Hartmann mit ihrem eingesprungenen Partner aus Mannheim (s. Foto) sicherte sich in der B-Klasse den zweiten Platz und war somit die erfolgreichste Teilnehmerin der TG Worms. Alles in allem war es ein gelungener Ausflug der Nibelungenstädter und kann gerne wiederholt werden.



TERMINE 2008

- Traditionelle Weihnachtsfeier unserer Jugend im Dezember 2008

Weitere Termine für Mannschafts, Turnier- oder Hobbyspieler s. Homepage TG Worms Badminton oder www.b-v-r-p.de unter Terminkalender

... TIPP ... TIPP ... TIPP ...

Internet-Verbindung zum **Badmintonverband Rheinland/Pfalz** mit vielen Informationen zum BADMINTON-SPORT und Events in unserer Region:
www.b-v-r-p.de

Wer wissen möchte, was in Deutschland und in der Welt bezüglich BADMINTON alles los ist besucht die Website: www.badminton.de

TRAININGSZEITEN

ACHTUNG!

Neue Trainingszeiten und Orte!

Montag Jahnturnhalle
17.00 – 19.00 Uhr
Schüler & Jugendliche

Montag BIZ West 2
19.00 – 20.30 Uhr
Schüler/Jugendl./Senioren/
Fortgeschrittene

Montag BIZ West 1+2
20.30 – 22.00 Uhr
Jugendliche/Senioren

Dienstag Jahnturnhalle
19.30 – 22.00 Uhr
Jugendliche/Senioren

Freitag BIZ West 2
18.00 – 20.00 Uhr
Schüler/Jugendliche
20.00 – 22.00 Uhr
Jugendliche/Senioren

Abteilungsleiter:

Simon Gruber · Tel. 5 24 38

Homepage:

Sabine Feierabend

Sportwart:

Seb. Schader · Tel. 06245/6351

Jugendwart:

Gabriele Fischer · Tel. 59 23 19

Trainer:

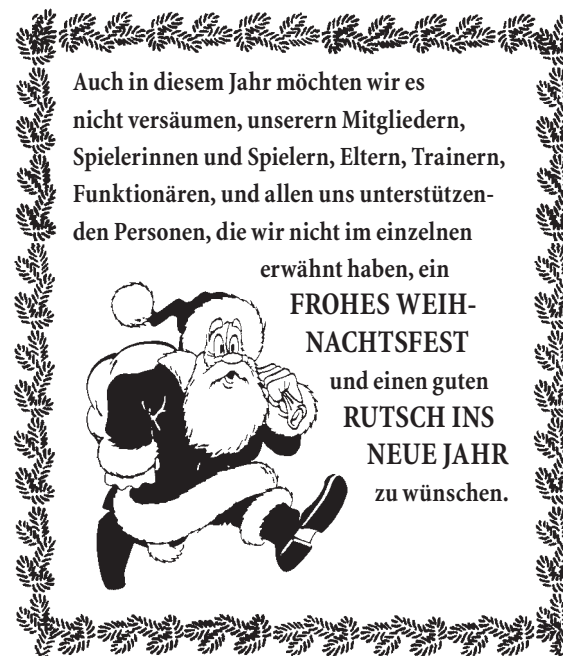
Simon Gruber · Tel. 5 24 38

Frank Kalinowski, Axel
Feinauer, Sebastian Schader,
Willy Kosashi

Kassenwart:

Tim Heckmann · Tel. 46055

Schriftführer: Torsten Heydt



DER Reisebüro



Schon mal Träume verschenkt?



Smartbox – perfekt zum Verschenken und sich selber schenken! Und so einfach funktioniert es:

- Smartbox® inklusive Gutscheine verschenken
- Der Beschenkte wählt ein Erlebnis aus
- Und bezahlt mit dem Gutschein

Smartbox® – ab EUR 49,90 in unserem DER Reisebüro

DER Reisebüro
 Wilhelm-Leuschner-Str. 2 KW
 Worms
 Tel.: 0 62 41 / 92 17 10
 E-Mail: worms3@der.de
 www.DER.de

Gut beraten Urlaub machen. 

AUTO PIEROTH  GmbH & Co. KG

Speyerer Straße 88-100 · 67547 Worms
 Tel. 06241-8401-0 · Fax 06241-8401-11
 www.auto-pieroth.de · kontakt@auto-pieroth.de



BASKETBALL

Halbzeit in der Spielrunde der TGW-Basketballer

Mit dem letzten Wochenende November ist die Vorrunde der Saison 2008/2009 beendet.

Die erfolgreichste Mannschaft der Spielzeit ist das neu formierte Team der Herren. Die TGW-Oldies führen ungeschlagen die Tabelle der A-Klasse Herren in Rheinhessen an.

Nach dem Rücktritt des letztjährigen Trainergespanns und dem Weggang der meisten Spieler hatten sich die „Freizeitbasketballer“ zusammengefunden und den Ligaplatz in der A-Klasse Rheinhessen übernommen. Das Team mit dem Durchschnittsalter von 38 Jahren konnte unter der Regie von **J. Ammon** alle Erfahrung der Spieler in Teambasketball ummünzen.

Die Damenmannschaft um Spielertrainerin **Loredana Lohmann** startet in der Bezirksliga Rheinhessen. Der Neuaufbau der Damenmannschaft ist noch in den Anfängen und benötigt dringend neuen Wind. Die Suche nach einem Trainer in diesen Bereich gestaltet sich sehr schwer. Der Trainingseifer der Damen ist ungebrochen und man ist offen für neue Ideen und Spielerinnen.

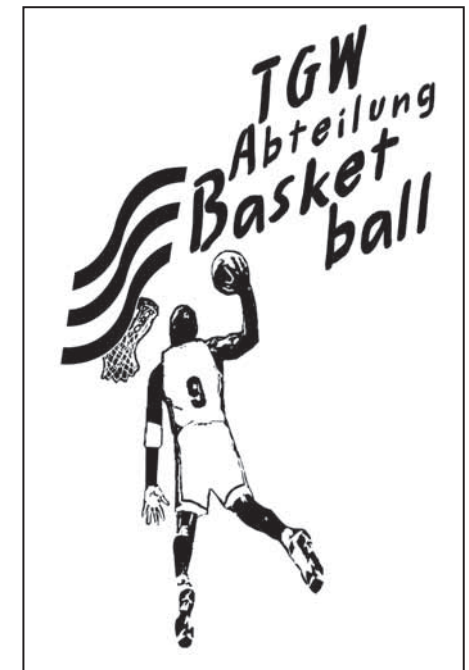
Im weiblichen Jugendbereich haben **J. Ammon** und **Esther Hirsch** die Geschicke des U16/U18 Teams übernommen. Die Aufbauarbeit mit einigen talentierten Spielerinnen zeigt erste Erfolge. Das Team könnte der gute Unterbau einer zukünftigen Damenmannschaft sein.

Im männlichen Jugendbereich hat **Johannes Zimmermann** die Aufgabe übernommen, das Team U16 m technisch und individuell zu fördern. Der auch auf der Verbandsebene (Rheinhessen und Rheinland-Pfalz) tätige Trainer profitiert von seinen Erfahrungen im Sportstudium und vermittelt ein komplettes

Ausbildungsprogramm. Ein Trainer, ohne den der männliche Jugendbasketball nicht denkbar wäre.

Die zweite männliche Jugendmannschaft der TGW, die U14 m, wird von **J. Ammon** und **John Borja** betreut. Der große Altersunterschied in der Mannschaft ist das größte Handicap. Der Einsatz von Spielern der Altersklasse U2 im U14 Bereich ist natürlich mit körperlicher Unterlegenheit verbunden. Trotz allem sind die Spieler mit Eifer dabei und zeigen ihr Können in der Spielrunde 2008/2009.

Der Start in die Rückrunde beginnt bereits am 7. Dezember 2008.



Wir buddeln auch für Sie !



Kanalbau - Rohrleitungsbau - Kabelbau
Erschließung von Baugebieten

Heinrich Schmidt KG
Bauunternehmung
Heinrich-Beth-Straße 7
67547 Worms

SCHMIDT
Tiefbau

Telefon (0 62 41) 2 39 90 + 8 23 18
Telefax (0 62 41) 2 85 50
Homepage www.schmidtkg-tiefbau.de
E-Mail info@schmidtkg-tiefbau.de

IHR FACHMARKT FÜR SICHERHEIT



67549 Worms · Kirschgartenweg 11 · Telefon 0 62 41/5 10 46

Planung • Installation
Reparatur • Wartung

Volker Mehlmann
Elektro-Anlagen

Fachbetrieb für Gebäudetechnik



67551 Worms
In den Weingärten 3-5
Tel. 06241-77844
Fax 06241-77206

**KEINE
MACHT DEN
DROGEN**



BALLETT

„Ein kulturelles Vergnügen“

... so bezeichnete **Herr Eller, Kreisjugendleiter Sportjugend Worms den Ballettnachmittag, der am 2. November in der Jahnturnhalle stattfand.**

Nach monatelangen Vorbereitungen, hartem Training und etlichen Sitzungen zur Organisation, war es endlich so weit: Die Jahnturnhalle glänzte, als schon gegen 15.30 Uhr alle Plätze besetzt waren – Stühle mussten noch seitlich angestellt werden, um den über 400 Besuchern noch die Möglichkeit zu geben, sich die Vorstellung anzusehen.

Die 50 Mädchen der Ballettabteilung zeigten in einem zweistündigen Programm eine vielseitige Zusammenstellung ihres Repertoires. Das Tanzevent stand ganz unter dem Motto **„Tanzen um die Welt“** und die Tänzerinnen präsentierten über 20 Darbietungen aus den verschiedensten Ländern und Kulturen des Erdballs, u.a. Japan, Spanien, Argentinien, dem Wilden Westen, usw.

Der klassische Tanz dominierte im ersten Teil des Nachmittags, wobei mehrere neue Choreographien wie **„Rosen aus dem Süden“** und **„Vogeltanz“** zum ersten Mal präsentiert wurden. Den anmutigen **„Pas de Quatre“** tanzten die Mädchen – nach schweißtreibendem Training des letzten Jahres – zum ersten Mal auf Spitzenschuhen.

Nach einer Pause, in der die zahlreichen Gäste vorzüglich verköstigt wurden, zeigte die Ballettabteilung abwechslungsreiche Choreographien aus dem Bereich Show-, Revue- und Charaktertanz. Auch hier gab es eine kleine „Weltpremiere“: Der fetzige Rock'n'Roll wurde zum ersten Mal vor Publikum vorgeführt. Neuere Choreographien wie **„Shecherezade“** und **„Flamenco“** entlockten den Zuschauern entzücktes Klatschen, da sie vor Originalität, tänzerischem Können strotzten und in wunderschönen, neuen Kostümen präsentiert wurden. Auch die Tanzabteilung der Turnge-



meinde bereicherte mit einem Potpourri aus Standard- und Lateintänzen das Programm.

Durch den Abend führte **Aleks Schochtow**, der mit Co-Moderatorin **Eugenie Naroditski** die Tänze mit Witz und interessanten Einlagen auflockerte.

Das Publikum war begeistert! Vor allem die wunderschönen, kreativen und anmutigen Kostüme wurden bestaunt, die jeden Tanz einzigartig machen. Sehr detailreich und mit viel Liebe wurden diese zu den Tänzen angefertigt.

Dies war auch mit der Grund der Veranstaltung: Spenden für neue Choreografien und Kostüme einzunehmen, um das Repertoire in Zukunft erweitern zu können.

VIELEN DANK somit an alle Spendengeber, die uns diesem Ziel näher gebracht haben.

Auch möchten wir allen helfenden Händen, Müttern, Vätern, Bekannten und Freunden danken, die den Abend mitgestaltet haben. Ohne euch wäre es uns nicht möglich gewesen, diese schöne Tanzreise zu erleben! Ein großes Lob, da der Abend auch für uns Aktive eine sehr schöne Erfahrung war und so schnell nicht in Vergessenheit geraten wird.

Ein extra großes Dankeschön geht an unsere liebste **Ballettmeisterin Natalie Zalutskaja**, ohne die wir niemals so weit gekommen wären. Sie ist das Herz und der kreative Kopf unserer Abteilung!

DANKE!



Die schönste Schumode für jeden Anlass!

SCHUHHAUS

TRENDY-SHOES
FOR YOUNG PEOPLE

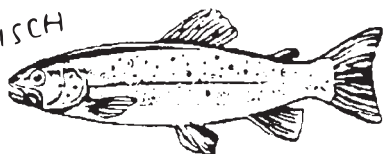
Frobese REGI-SHOES

Worms • Kämmererstraße

www.Reg-Shoes.de
Worms • Kämmererstraße 40

Fischhaus Jürgen Lorenz

FIT DURCH FISCH



40 Jahre im
Dienst
am Kunden

67547 Worms • Am Obermarkt 4 • Telefon 0 62 41/2 38 21

Jean Geiger GmbH

Mechanische Werkstätte

Technischer Handel

- Drehen, Fräsen und Bohren von Einzelteilen

- CNC Drehen und CNC-Fräsen

- Rund- und Flachsleifen

- Kugellager / Nadellager/ Wälzlager

- Wellendichtringe

- Antriebstechnik

- Loctite-Produkte

- DIN- und Normteile



simrit

67547 Worms Tel. 0 62 41 - 4 60 06 www.jean-geiger.de
Friesenstraße 32 Fax 0 62 41 - 4 50 75 geiger@jean-geiger.de



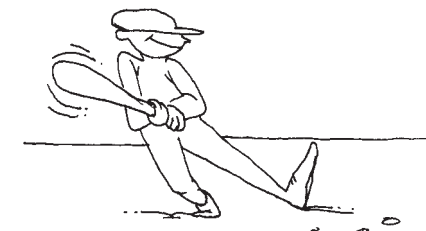
BASEBALL

Baseball-Spieler vom Verband ausgezeichnet

Drei jugendliche Baseball-Spieler der TGWorms Cannibals wurden von dem Südwestdeutschen Baseball und Softball Verband e.V. (SWBSV) ausgezeichnet.

Der SWBSV hat die Mitglieder der Jugendliga All Star Teams bekanntgegeben. **Jonas Wingerter** wurde als Relief Pitcher, **Jonas Burg** als Right Fielder und **Paul Vasiliadis** als Shortstop in das Team berufen. Die drei jungen Spieler haben sich im Laufe der Saison jeweils als beste Spieler der Jugendliga auf ihren Positionen ausgezeichnet. Zusätzlich wurde Paul Vasiliadis von dem SWBSV als bester Spieler (Most Valuable Player) der Jugendliga gewählt. Damit bekommt er die verdiente Anerkennung

des Verbands als bestes Allround-Talent der Jugendliga. Auf der nächsten Verbandssitzung wird er dafür einen Pokal vom Verbandspräsidenten überreicht bekommen. Da er nächstes Jahr zu alt für die Jugendliga wird, hat Paul sich entschieden, 2009 in der Verbandsliga-Mannschaft der Cannibals zu spielen.



2008 VERBANDSLIGA BASEBALL – S.W.B.S.V. (Stand: 05.10.2008)

Pl.	Team	G	V	RF	RA	GB
1	Mainz Athletics 3	12	3	209	108	-
2	Kaiserslautern Bears	9	6	176	113	3
3	Trier Cardinals	8	7	149	161	4
4	Worms Cannibals	8	7	141	121	4
5	Bad Kreuznach Cobras	4	11	118	197	8
6	Neustadt Saints	4	11	109	202	8

ERKLÄRUNGEN:
G = Gewonnen (Won),
V = Verloren (Lost),
RF = Punkte für (Runs For),
RA = Punkte gegen (Runs Against),
GB = Games Behind (Anzahl der Spiele hinter Tabellenerstem)

Ihr Fachgeschäft für Qualitätsbodenbeläge in Worms

eigene Fachverleger!

Verlegung und Verkauf von:
Teppichboden, PVC, Laminat, Kork, Fertigparkett, Kautschuk ...

- Teppichreinigung
- Teppichumkettlung
- Parkett abschleifen u.v.m.

Wir verleihen Teppichreinigungsmaschinen

renéHeischling

Elastic Bodenbelag Handels-GmbH
Bobenheimer Str. 4 * 67547 Worms
Telefon: 06241 / 3 61 55



BOXEN

Erich-Kress-Turnier sah 24 Kämpfe

Zum zwölften Mal hatte **Wolfgang Bischer** Vereine aus der Region eingeladen, um mit einem Turnier an die großen Leistungen unseres langjährigen Trainers Erich Kress zu erinnern und um den von seinen Söhnen Jürgen und Rainer gestifteten Pokal dem erfolgreichsten Verein zu überreichen. Nun am Ende kam der Pokal wieder in den Box-Gym in der Mainzer Straße, denn vier unserer sieben angetretenen KämpferInnen verließen als Sieger den Ring, und da war keiner der 22 angereisten Gastvereine besser. Nun jeder Verein, der Wolfgang Bischers Ruf gefolgt war, sollte wenigstens einen Kampf bekommen, und so kam schließlich eine Mammutveranstaltung mit 24 Kämpfen zustande.

Zwischendurch zeichnete Walter Lösch Jürgen Kress, der in diesem Jahr 60 Jahre alt geworden ist, für seine 50-jährige Mitgliedschaft sowie seine Erfolge als früherem Deutschen Meister und Bundesliga-Boxer mit der goldenen Ehrennadel unseres Vereins aus.

Als erste musste **Vanessa Vettermann** gegen eine Kämpferin aus Speyer in den Ring. Von der Größe, vom Kampfstil und der fehlenden Ringerfahrung gaben sich beide nichts, doch war Vanessa die überlegene Boxerin: Technisch deutlich weiter, mit klaren, harten Treffern, guter Kondition, ging sie ständig nach vorne, traf mit zwei Schlägen, um beim Gegenangriff klug wieder raus zu gehen. Als Lohn gab es einen klaren 3:0 Punktesieg.

Abdullah Bagci traf in seinem ersten Kampf auf einen ein Jahr älteren und deutlich größeren Boxer aus Pirmasens. Bei seinen Angriffen kam der junge Wormser nur schwer

an dem Sperrfeuer der langen Hände seines Gegners vorbei und kassierte deutlich mehr Treffer.

Trotz der deutlichen Punkteniederlage hatte Abdullah einen guten ersten Kampf gemacht.

Marcel Frosch traf im Junior-Mittelgewicht auf einen äußerst unbequemen Gegner aus Wuppertal. Mit größerer Reichweite, besserer Technik und Kondition hätte es Marcel gar nicht nötig gehabt, sich auf einen Schlagaustausch mit seinem immer unsauberer boxenden Gegner einzulassen, der jedoch ständig gefährlich blieb. Aber spätestens nach dessen Verwarnung in der 3. Runde setzte sich bessere Linie des Wormsers durch, der klarer 3:0-Punktesieger wurde.

Auch **Robert Lahdo** hatte sich für seinen ersten Kampf im Mittelgewicht der Männer einen schweren Brocken ausgesucht. Sein Gegner aus Bensheim, angeblich ebenfalls im ersten Kampf, hatte schon einige Routine und leider auch unsaubere Aktionen drauf. In dem äußerst temperamentvoll geführten Kampf zeigte der Wormser Mut und Talent, er zog sich sehr gut aus der Affäre und hätte bei einer durchaus berechtigten Verwarnung seines Gegners den Kampf gewonnen. So gab es eine knappe 1:2-Punkteniederlage. Für viele war Robert der moralische Sieger.

Im Junior-Weltergewicht traf **Jan Guckert** auf einen starken Boxer aus Mannheim. Dieser nutzte seine Überlegenheit für einige Showeinlagen und Mätzchen. Nach dem dritten Anzählen zum Ende der ersten Runde nahm der Ringrichter Jan aus dem Kampf. **Artjom Krutikov** hatte bei seinem Kampf

im Junior-Mittelgewicht mehr Glück. Sein Gegner aus Kandel „passte“ perfekt. Deutlich kleiner, griff dieser ständig an und holte sich die harten Rechtskonter des Wormsers ab, der in dem überlegen geführten Gefecht auch seine Nehmerqualitäten, aber vor allem sein boxerisches Talent zeigen konnte. An dem 3:0-Punktesieg gab es keine Zweifel.

Konstantin Briest zeigte erneut eine boxerische Meisterleistung. Im Männer-Mittelgewicht traf er auf einen Gegner aus Wuppertal, der ihm in puncto Physis und

Schlaghärte deutlich überlegen schien. Von Beginn an punktete der Wormser Abiturient sauber mit der gestochenen linken Geraden, um dann die wütenden Gegenangriffe seines Gegners ins Leere laufen zu lassen. Mit bester Kondition setzte Konstantin über die gesamte Kampfdistanz Treffer auf Treffer, musste dank schneller Beine praktisch selbst nichts einstecken und zeigte einmal mehr, wie ein physisch überlegener Boxer ausgeboxt werden muss.

Das haushohe 3:0-Punktesieg-Urteil war nur reine Formsache.

Drei TGW-Boxer Südwestmeister

Der Südwestdeutsche Amateur Box-Verband hat in diesem Jahr seine intern. Südwestmeisterschaften für alle Altersklassen nach Kandel, Alzey und Mainz vergeben.

In einem vorgezogenen Endkampf in Alzey holte sich im Jugend-Weltergewicht **Artson Rutikow** von der TGW den Titel. Er bezwang Jakob Ustin in der 2. Runde durch Aufgabe. Vizemeister wurde **Fabian Beutel** (TGW), der im Jugend-Halbweltergewicht dem Landauer Dubsehak mit 1:4 Richterstimmen unterlag. Eine sehr gute Leistung zeigte im Jugend Mittelgewicht **Jan Guckert**. Im Finale war er seinem Gegner aus Landstuhl so überlegen, dass dieser in der Pause zur zweiten Runde entmutigt aufgab. Einer der Hauptkämpfe vor rund 400 Zuschauern in der Mombacher Sporthalle war der Endkampf im Männer-Halbweltergewicht zwischen den zur Zeit stärksten TGW-Boxern **Jakob Otto** und

Konstantin Briest. Otto war zunächst der aktivere Boxer und schlug sehr präzise Serien zum Kopf und Körper. Die zweite Runde war ausgeglichen. Im Schlussdrittel hatte sich Briest besser auf seinen Gegner eingestellt und punktete mit seiner Führhand, konnte aber den Vorsprung aus der 1. Runde nicht mehr aufholen. Bei der Urteilverkündung waren sich die Punktrichter nicht einig. Mit 3:2 Richterstimmen wurde Otto zum Sieger erklärt und erhielt den vom SWABV-Sportwart neu geschaffenen Meistergürtel.



Termine

- 30.01.09 Verbandstag Speyer
- 14.03.09 2. Nibelungen Pokal Turnier Worms



Unsere Helden.

Unsere Zeitung.



Wormser Zeitung
Allgemeine Zeitung

Jetzt 2 Wochen
kostenloses Probeabo!
0 18 01-48 49 50
(3,9 Ct./Min. aus dem Festnetz der T-Com,
ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Nachrichten und Ereignisse aus Ihrer Nachbarschaft – alles, was die Region bewegt, finden Sie jeden Tag in unserer Zeitung.

Wormser Zeitung
Unsere Zeitung!

www.wormser-zeitung.de



EISKUNSTLAUF

Kaiserslauterer mobile Eisbahn eröffnet

Lautstark zollte das Publikum Beifall

Schaulaufen der TGW-Eiskunstläuferinnen in Kaiserslautern moderiert von Radio RPR und Cynthia Bongibault

Seit neun Jahren gestalten die TGW-„Eiswittchen“ bei der Eröffnung der flexiblen Eisfläche in Kaiserslautern das Programm. Den Mädchen von der Turngemeinde Worms mache es immer wieder Freude, auch einmal vor Publikum zu laufen, berichteten die Trainerinnen Cynthia Bongibault und Dr. Barbara Bank-Wolf. Die Kufenkünstlerinnen boten eine sehr ansprechende 25-Minuten-

Non-Stop-Show. Die begeisterten Zuschauer, in dichten Trauben um die Bande gedrängt, geizten dann auch nicht mit Applaus – im Gegenteil, obwohl die meisten ungeduldig darauf warteten, endlich sich selber auf dem Eis zu versuchen, zollten sie den Eisläuferinnen immer wieder lautstarken Beifall.

Das Foto zeigt: Isabel Möller, Sarah Scherhag, Simone Lehnert, Saranka Schäfer, Fidan Baksi, Nadine Moravek, Cirella Schäfer, Michelle Emerling, Madeleine Kratz, Michelle Kratz und Sitara Schäfer.



Anschließend traf man sich in der Eishallen-Gaststätte zum leckeren Essen und gemütlichen Beisammensein.



Trainingsfreizeit in Willingen (Sauerland) 2008

Herzlichen Dank den Damen **Steffi Kratz** und **Ursula Lehnert**, die immer wieder bereit sind, die Betreuung der Eissportler zu übernehmen. Sie sorgten für das leibliche und seelische Wohl der Jugendlichen und Trainerinnen. In bewährter Weise standen die Übungsleiterinnen **Dr. Barbara Bank-Wolf** und **Cynthia Bongibault** ebenfalls wieder zur Verfügung. Bei dem Trainingspensum von vier Stunden

pro Tag wurden schon die Weichen für die neuen Küren für die kommenden Wettbewerbe gestellt. Trotzdem hatte man noch genug Zeit für eine Menge Freizeitaktivitäten. Die harmonisch verlaufene Freizeit vertiefte auch die Kameradschaft und das freundschaftliche Nebeneinander. Man freut sich schon auf die nächste Eiszeit in Willingen 2009.



Stehend v.l.: Andrea Streng, Simone Lehnert, Michelle Kratz, Nadine Moravek, Hendrik Seger, Sitara Schäfer, Karen Seger, Fidan Baksi, Saranka Schäfer, Michelle Emmerling. Sitzend: Cirella Schäfer, Madeleine Kratz, Isabel Möller



Fidan Baksi mit Blacky (der Liebling der Familie Kratz)

v.l.: Nadine Moravek, Michelle Kratz, Cirella Schäfer, Madeleine Kratz, Fidan Baksi

Eissporthalle Mainz



www.eissporthalle-mainz.de

Öffnungszeiten Saison 2008/2009

Montag	09:00 - 15:45 Uhr ab 13:00 Familientag*
Dienstag	09:00 - 16:45 Uhr
Mittwoch	09:00 - 16:45 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:45 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr Ladiesnight (Freier Eintritt für Damen in Begleitung eines Herren)
Freitag	09:00 - 16:45 Uhr 19:00 - 22:00 Uhr Eisdisco
Samstag	10:45 - 18:30 Uhr 19:00 - 24:00 Uhr Eisdisco
Sonntag	10:45 - 18:00 Uhr
Weihnachtsferien	
22./23.12.08	10:00 - 21:00 Uhr
24.12.08	10:00 - 15:00 Uhr
25.12.08	14:00 - 22:00 Uhr
26.12.08	10:00 - 22:00 Uhr
27.12.08	10:00 - 23:00 Uhr
28./29./30.12.08	10:00 - 21:00 Uhr
31.12.08	10:00 - 20:00 Uhr
01.01.09	14:00 - 21:00 Uhr
02.01.09	10:00 - 22:00 Uhr
03.01.09	10:00 - 23:00 Uhr
04.01.09	10:00 - 21:00 Uhr

* außer an Feier- und Ferientagen

merken...merken....merken....merken

Eislauf-Wettbewerbe 2009

- **Samstag, 14. Februar 09**
Stadtpokal Dillingen (Saar)
- **Samstag, 28. Februar 09**
Klassenlaufen in Bitburg
- **Samstag, 7. März 09**
Landesmeisterschaften 2009
in Diez
- **Sonntag, 22. März 09**
Bitburger Pokal in Bitburg

merken...merken....merken....merken

Turngemeinde 1846 Worms



Inline-Skating

unter Anleitung

Kurse: Jeden Donnerstag
von 17.00 – 18.15 Uhr,
Turnhalle Ernst-Ludwig-Schule,
Worms, Gießenstraße

Information:

Ingrid Bongibault
Telefon: 06247 477 oder
TGW-Geschäftsstelle Telefon
06241 25717



ALLERLEI



Unseren Geburtstagskindern herzlichen Glückwunsch

Januar

6. Januar	Fidan Baksi
8. Januar	Christin Schäfer
11. Januar	Jasmin Wölfer
13. Januar	Matthias Kratz
15. Januar	Nadine Moravek
22. Januar	Simone Klenk

Februar

1. Februar	Christian Bongibault
6. Februar	Anja Merz
14. Februar	Michelle Emmerling
17. Februar	Dr. Barbara Bank-Wolf
17. Februar	Betül Peru
19. Februar	Julia Feldmann
27. Februar	Andrea Streng

März

4. März	Stefanie Kratz
14. März	Lisa Griazev
18. März	Irina Griazev
26. März	Alicia Schäfer
29. März	Dr. Jürgen Bergeler
30. März	Cirella Schäfer

TGW-Eissport-Saison Trainingsplan

- **Eistraining – Eiskunslauen und Eistanzen**
Samstag von 9.00 bis 10.30 Uhr !!!
Sonntag von 18.00 bis 19.30 Uhr !!!
Mainzer Eissporthalle,
Dr.-Martin-Luther-King-Weg 19,
Mainz, hinter dem Bruchwegstadion
(FSV Mainz 05)
- **Betreuerin:** Steffi Kratz,
Am Vogelsang 2a
55237 Bornheim
Telefon: (0 67 34) 96 23 94
- **Abteilungs-Vorsitzende:**
Ingrid Bongibault-May,
Frankenthaler Straße 13, 67551 Worms
Telefon und Fax: (0 62 47) 4 77
eMail: bongibault@t-online.de



Die
Eissport-Abteilung
wünscht frohe
Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!



GESUNDHEITSSPORT



**Gesundheits- und Freizeitsport
!!! NEUE TRAININGSZEITEN !!!**



Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Jahnturnhalle / Gymnastikräume /Kraftraum			
Montag	10.00-12.00	Fitness an Geräten	M. Isselhard
	18.30-20.00	Callanetics	N. Zalutska
	19.00-20.00	Damengymnastik	M. Isselhard
Dienstag	20.00-21.30	Bodystyling	B. Rupp
	09.00-10.00	Gymnastik	M. Isselhard
	09.30-11.00	Step-Aerobic (Anfänger) / Bauch-Beine-Po	B. Messemer
	10.00-11.30	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	14.30-16.30	Senioren-Tanz	A. Torp
	16.30-17.30	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	18.00-19.15	Step-Aerobic (Fortgeschrittene)	U. Damm
Mittwoch	19.15-20.30	Aerobic u. Step-Aerobic (Anfänger)	T.Hauzeneder
	18.30-20.00	Callanetics	N. Zalutska
	19.00-20.30	Sportabzeichengruppe (Jahnwiese) im Sommer	H. Becker
Donnerstag	19.30-21.00	Sportabzeichengruppe (Jahnturnhalle) im Winter	H. Becker
	09.00-10.00	Gymnastik	M. Isselhard
	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	18.00-19.00	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	19.00-20.00	Fit-Mix (Ausdauer-, Kraft-, Koordinationsschulung)	B. Messemer
Freitag	19.00-20.15	Callanetics	N. Zalutska
	14.00-16.00	Fitness an Geräten	M. Isselhard
Staudingerschule Turnhalle			
Montag	18.45-20.00	Aerobic	T. Metzneroth
	20.00-21.30	Damen-Gymnastik	C. Lortz
Dienstag	19.00-20.00	Wirbelsäulengymnastik	C. Lortz
	20.00-21.15	Wirbelsäulengymnastik	C. Lortz
Eleonorengymnasium Turn-/Gymnastikhalle			
Dienstag	20.00-21.00	Konditionsgymnastik	M. Müller
Mittwoch	17.45-18.45	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	19.00-20.00	Damengymnastik	H. Dietz
	20.00-21.00	Damengymnastik	H. Dietz
Donnerstag	20.00-22.00	Senioren-Fitnessstraining	K. Schröter

Ernst-Ludwigschule-Turnhalle

Mittwoch	19.00-20.30	Konditionstraining	M. Isselhard
Freitag	20.00-22.00	Fitnessstraining für Herren ab 50 / Prellball	M. Eichfelder

Geschwister-Scholl-Schule

Dienstag	14.45-15.45	Damengymnastik	B. Messemer
Mittwoch	20.00-21.00	Damengymnastik	G. Kugel

Box-Gym (Mainzer Str.)

Dienstag	18.30-20.00	Fitnessstraining für Herren ab 30	H. Mohrdiek/H.Laut
-----------------	-------------	-----------------------------------	--------------------

Walking/Nordic-Walking – Treffpunkt Parkplatz gegenüber der Jahnturnhalle

Montag	09.00-10.00	Walking (ab Parkplatz Jahnturnhalle)	M. Isselhard
Mon./Donnerst.	19.00-20.00	Walking (Herbst-Ostern: 18.00-19.00)	H. Wollemann
Dienstag	18.30-19.30	Walking (ab Parkplatz Jahnturnhalle)	M. Isselhard

Wandern

Jeden 2. Mittwoch im Monat			H. Laut
----------------------------	--	--	---------

Hapag macht happy!

Persönliche Beratung und Urlaub nach Maß!

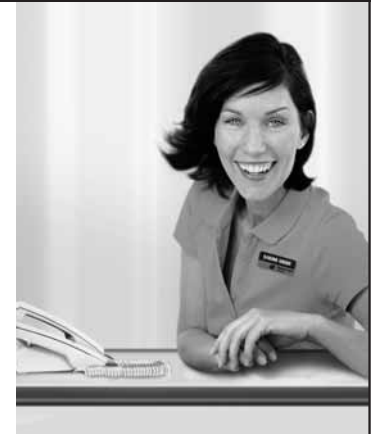
Urlaub ist, wenn man sich um nichts weiter kümmern muss. Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen!

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie doch vorbei. Sie werden in unserem Hapag-Lloyd Reisebüro freundlich und kompetent beraten.

170 x in ganz Deutschland. Beratung und Buchung:
Obermarkt 11 · 67547 Worms · Tel. 06241 - 42800 · Fax 06241 - 428025

E-Mail: 6198@hapag24.de · Unser Reiseportal: www.ferien.de



Hapag-Lloyd
Reisebüro

AVEO – die Urform des Lebens erfüllt Ansprüche an ein besonderes Design!



Für Liebhaber organischer Formen wurde die Kollektion AVEO geschaffen. Neben passenden Armaturen und Accessoires und einer ausgefeilten Wellness-Badewanne aus Quaryl komplettiert – vom Waschtisch bis Bidet – eine formale Einheit.



Besuchen Sie uns!

3-D-Computer-Planung

Bäder-Galerie – alles ist möglich



Tel. (0 62 41) 95 60-0
Fax (0 62 41) 5 16 47
www.otto-korn.de

ottokorn

FACHGROSSHANDEL SANITÄR-HEIZUNG

Alzeyer Straße 37 · 67549 Worms



HOCKEY

Gummibärchenturnier 2008

Hockey-Knaben-D fahren auf das Turnier in Bad Kreuznach

Am letzten Wochenende der Herbstferien war es endlich soweit: wir – die Hockey D-Knaben – fuhren nach Bad Kreuznach zum Gummibärchenturnier.

Am frühen Samstagmorgen ging es los. Zusammen mit unseren Betreuerinnen Sophie Morgenthaler und Sylvia Krafczyk starteten wir von der Jahnwiese aus in Richtung Bad Kreuznach. Schon kurz nach unserer Ankunft in der Jakob-Kiefer-Halle mussten wir uns auf unser erstes Spiel vorbereiten. Unser Gegner war der Kreuznacher HC. Ungeübt in der Halle, gelang uns doch noch ein hervorragender Sieg mit 7:1. Danach konnten wir uns erst einmal eine Pause gönnen, unser Übernachtungsquartier besichtigen und im Freien das Spielmobil der Landessportjugend untersuchen.

Bald ging es schon weiter mit unserem zweiten Spiel gegen DJK-SSG Bensheim, das wir aber leider knapp mit 1:2 verloren. Die Zeit bis zum Mittagessen vertrieben wir uns mit einer lustigen Rallye. Anschließend haben wir uns mit Würstchen gestärkt.

Um 15 Uhr spielten wir dann gegen den MSV Duisburg. Auch wenn wir das Spiel verloren haben, ließen wir uns die gute Laune nicht verderben. Wir aßen zu Abend und bereiteten danach unser Nachtlager in der Nachbarturnhalle. Gemeinsam verbrachten wir noch einen schönen Abend mit verschiedenen Spielen.

Am nächsten Morgen gab es erstmal ein leckeres Frühstück. Dann ging es schon los mit dem nächsten Spiel gegen THC Mettmann. Endlich waren wir mal wieder Sieger mit einem 2:1.

Nun hieß es warten auf die Entscheidung, gegen wen wir als Nächstes spielen mussten.

Es stellte sich heraus, dass wir um den dritten Platz spielen sollten. Unser Gegner war wieder DJK-SSG Bensheim. Leider konnten wir auch dieses Spiel nicht für uns entscheiden. Dennoch waren wir mit dem 4. Platz zufrieden und freuten uns über den schönen Pokal, den wir mit nach Hause nehmen durften.

Es waren dabei: Lars Marzinzik, Marc Bösel, Rachel Hugo, Maximilian Hack, Marcel Heckmann, Lea Custodis, Nils Keck, Constance Riha und Daniel Keilmann (Torwart).





optik meurer

Marktplatz 29 · 67547 Worms · Tel. 0 62 41-9 20 99 0

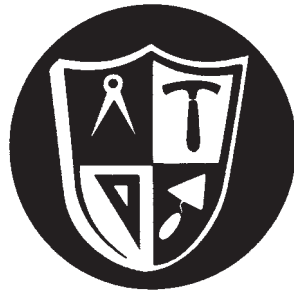
Augenoptik · Kontaktlinsen · vergrößemde Sehhilfen

Jakob Tempel OHG

Baugeschäft

Worms-Leiselheim

Tel. 0 62 41 / 7 54 32



KRITTER Auto-Technik



Allmendgasse 18 · 67547 Worms · 0 62 41 / 2 74 50 *Auto und mehr*

Verkauf · Einbau
Instandsetzung
Auspuff
Bremsen
Stoßdämpfer
Kfz-Inspektion
TÜV + AU Abnahme
Elektrik/Elektronik
Klima-Service
Bosch-Kfz-Zubehör
Reifenservice
Motordiagnose
Motorinstandsetzungen

Rundum-Werkstatt

Bei uns erhalten Sie vollen
Service und Diagnose für
die neuesten Fahrzeuge.
Leuchtet eine Fehlerlampe
oder Inspektion,
dann kommen Sie zu uns

BOSCH

Bremsen-
Kundendienst

TGW-Hockey-Jugend unterstütze Stadtdrachen der VHS

Am Samstag, den 4. Oktober 2008 fand das 2. Drachenfest der Stadt Worms statt. Die TGW-Hockey-Jugend unterstützte kurzfristig den einsamen Stadtdrachen der VHS, der ohne Läufer war.

Dabei geht unser Dank an **Heiko Meyer** und **Silvia Krafczyck**, die in kurzer Zeit eine Mannschaft organisierten, um dem einsamen Stadtdrachen zu helfen. Dieser Drache hatte im letzten Rennen vor einem Jahr einen Flügel eingebüßt, mit seinem freundlichen Gesicht wirkte er aber sehr zutraulich, so dass die TGW-Hockey-Jugend gleich Gefallen an dem Drachen fand. Mit viel Freude und Begeisterung lief die Jugend unter der Leitung von Silvia Krafczyck mit dem Drachen die Parcours und das Rennen, um einen erfreulichen 6. Platz am Ende belegen zu dürfen. Unsere Anerkennung geht an die noch sehr jungen Läufer, das jüngste Team am Start: **Alexandra Blume, Anouk Häfner, Andrea Hofmann, Silvia Krafczyck, Josephine Ludwig, Lukas Liessem, Julius Liessem, Max-Christian Mai, Markus Hugo.**

Vielen Dank auch an unsere „Rentnerband“, die mit so viel Liebe und Freude geholfen hat,

unsere Ideen in der Jugendarbeit umzusetzen und die Torwand zu bauen. Somit konnten wir im Verein uns mit einer „Aktion“ für Jung und Alt präsentieren. Mit viel Begeisterung haben die Gäste versucht, die Bälle mit Hockeyschlägern in die Tore zu versenken. Schön, dass wir auch den Drachen von unserer ehemaligen Jugendwartin **Ortrun Liessem** einsetzen konnten!

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Beteiligten. Es war eine sehr gute Werbung für unseren Verein. Das habt ihr alle prima gemacht!



2008 Jahresrückblick der TGW Hockey Jugend

Eine starke Truppe

Auch wenn der sportliche Erfolg nicht immer gegeben war, wuchsen die verschiedenen Jahrgänge der Hockey-Jugend doch zu einer starken Truppe zusammen. Mit einer eigenen Homepage (www.tgw-hockey-jugend.de) seit dem Frühjahr, versucht das HP-Team nun, die Eltern, die Hockey-Jugend und alle Interessenten immer auf dem Laufenden zu halten.

Dabei startete die Feldsaison der jungen **Hockey-Knaben B und C**, nach ihrem Erfolg als Rheinessenmeister in der Halle, mit einer Freizeit in Ludwigsburg, wo nicht nur sportliche Erfolge im Vordergrund standen (Turnier ohne Niederlage), sondern auch das abwechslungsreiche Rahmenprogramm mit einer Quartbahn und einem Fußballplatz. Die Saison konnten die **Knaben B** letztendlich mit einem hervorragenden 4. Platz abschließen, während die **Knaben C** sehr stolz auf fünf Siege und ein Unentschieden aus acht Spielen sein durften.



Ein schwacher Saison-Auftakt der **weiblichen und männlichen Jugend** ließ so manchen Kopf hängen, doch zu Pfingsten kam das erste Highlight in Sicht: das Martin-Richter-Gedächtnis-Turnier in Berlin. Drei Tage im Zelt mit Freunden und Hockey, was will man mehr! Nach der Rückkehr hatten die Mannschaften zueinander gefunden und es konnte so mancher Sieg eingefahren werden. Die **Mädchen A** sowie die **WJB**

konnten mit hervorragenden 3. Plätzen in der Rheinland-Pfalz/Saar Liga zufrieden sein.

Auch die etwas jüngeren **Hockey-Mädchen B und C** hatten viel Spaß und Erfolg bei ihrem Turnier in Straußberg. Beim Kampf um den Eichhörnchen-Pokal konnten die Wormser Mädchen einen stolzen 2. Platz erringen. In der Saison mussten die Mädels sich allerdings mit dem 5. Platz zufrieden geben.



Zu guter Letzt durften auch die jüngsten **Hockey-Knaben/Mädchen D** zu einem Turnier nach Bad Kreuznach fahren. Mit einigen Siegen, aber leider auch einigen knappen Niederlagen steigerte sich die Mannschaft auf ein schönes Spielniveau. In der abgelaufenen Saison konnte die jüngste Mannschaft der TGW-Hockey-Jugend mit sechs Siegen aus 12 Spielen sehr zufrieden sein.

Selbst in den Ferien, ohne regulären Spielbetrieb und Trainingszeiten wurde viel Zeit miteinander verbracht, sei es bei selbstorganisierten Trainingsstunden, beim Eisessen oder bei der einen oder anderen Feier. Auch einen Trainingstag in den Sommerferien mit der Damen-Hockey-Nationalmannschaft in Mainz darf man nicht vergessen: Erst ein paar Trainingseinheiten mit den Nationalspielerinnen und dann ein Spiel gegen die Hockeydamen-Nationalmannschaft. Ganz groß war auch die Freude nach den Sommerferien, als viele Kin-

der vom HockeyCamp zu unserer HockeyFamilie fanden und begeistert mit dem Hockeyvirus infiziert wurden.

So hatte jede Jugendmannschaft in diesem Jahr die Gelegenheit, bei einem Turnier zusammenzufinden und das Mannschaftsgefühl zu stärken. Ob es auch noch zu Rheinessenmeistertiteln reicht? Wir warten gespannt auf die

Meisterschaft im März 2009. Wer Lust hat, dabei zu sein, ist herzlich eingeladen, ins Training der Mannschaften zu kommen.

Auf der Homepage der Hockey-Jugend www.tgw-hockey-jugend.de sind Berichte und Fotos der Ereignisse der abgelaufenen Saison zu sehen, als auch alles rund um den Hockeysport: Trainingszeiten, Spieltermine usw.



Trainingszeiten in der Hallensaison

Gymnastikhalle der Diesterwegschule

• Mädchen/Knaben Jahrgang 2002 und jünger Freitag: 17:30 - 19:00 Uhr

Turnhalle der Kerschensteinerschule

• Mädchen/Knaben D Jahrgang 2000 und 2001 Montag: 16:30 - 17:30 Uhr
 • Mädchen B und C Jahrgang 1996 bis 1999 Montag: 17:00 - 18:30 Uhr
 • Knaben B und C Jahrgang 1996 bis 1999 Montag: 18:00 - 19:30 Uhr

Jahnwiese

• Mädchen/Knaben Jahrgang 1996 bis 2000 Freitag: 16:00 - 17:45 Uhr

Info: www.tgw-hockey-jugend.de

Ihr kompetenter Partner für
technische Dienstleistungen

VSK **TECHNIK**
KÜBLER

Wir bieten Lösungen
im Bereich:

- Elektrotechnik
- Automation
- Antriebstechnik
- Industrie-Mechanik

für die Industrie

Wir steigern die Sicherheit, die Qualität und – wenn möglich – auch die Produktivität in Ihrem Unternehmen durch unsere Dienstleistungen.

Unsere Stärke:

- Förderung der Produktionsziele bei unseren Kunden
- Entlastung für unsere Kunden, wenn es um spezielles Wissen und persönliche Ressourcen geht, um Zeit und Kosten zu optimieren und zu straffen
- Service pur, rund um die Uhr

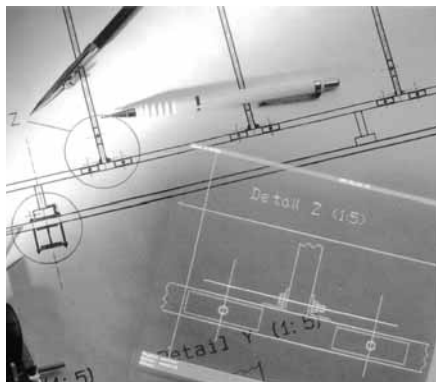
Aber natürlich auch:

- Verkauf von Elektroinstallationsmaterial für Hausbau und Modernisierung
- Handwerksmaschinen:
Stichsägen, Handbohrmaschinen, Elektroböhrhämmer, Akkuschauber, und vieles mehr

für den privaten Bedarf

VSK-Technik Kübler GmbH

Mittelrheinstr. 9, 67550 Worms · Tel. 0 62 42/9 11 63-0, Fax 0 62 42/9 11 63-99
e-Mail: vsk@vsk.de · www.vsk.de



LEICHTATHLETIK

Gerbig-Truppe mit guter Saisonbilanz

Mehr als zufrieden kann Coach Felix Gerbig mit den in diesem Jahr erbrachten Leistungen seiner Trainingsgruppe sein.

So sprangen nicht nur zwei Platzierungen in der deutschen Bestenliste durch den 14-jährigen **Sebastian Zezyk** (Hammerwurf) und den A-Jugendlichen **Lukas Jaeger** (siehe Bericht) heraus, sondern auch bei den Meisterschaften auf Rheinland-Pfälzischer und Rheinhesischer Ebene konnten die Nachwuchssportler zahlreiche Lorbeeren einheimen.

Bei den Rheinhessenmeisterschaften im Mai gewannen die TGW-Schützlinge insgesamt zehn Meistertitel, wobei sich Trainer Gerbig hier besonders über die Ergebnisse der beiden Leichtathletik-Neulinge **Sergej Kraft** (zwei Titel) und **Fabian Weiland** (Vizemeister 100m) freute. Ebenfalls als Erfolg können die Ergebnisse bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften bewertet werden. Mehrkämpfer Lukas Jaeger konnte auch den „Spezialisten“ Paroli bieten und wurde sowohl im Hoch-

sprung als auch im Speerwurf Vizemeister. Knapp am Medaillengewinn scheiterten Sebastian Zezyk (Hürden, Hochsprung) und **Michael Kaufmann** (Hochsprung) mit Platz vier. Zezyk konnte allerdings eine Woche später sich dann doch über eine Medaille freuen, als er sich bei den separat ausgetragenen Hammerwurf-Meisterschaften in Trier die Silberne Auszeichnung umhängen lassen durfte.

Trainer und TGW-Nachwuchsathleten haben nach der erfolgreichen Saison und einer kurzen Pause bereits wieder äußerst motiviert die Vorbereitung für die kommende Saison begonnen. Trotz der teilweise nicht optimalen Trainingsbedingungen (Sanierung der BIZ-Halle) ist Gerbig davon überzeugt, dass sich die Sportler im kommenden Jahr noch einmal deutlich verbessern werden, auch da die Trainingsgruppe mittlerweile aus zehn ehrgeizigen Athleten und Athletinnen im Alter von 14 bis 22 Jahren besteht, die bereits sind, bis zu sechs Mal die Woche zu trainieren.



v.l. Michael Kaufmann, Lukas Jaeger, Sergej Kraft, Sebastian Zezyk, Fabian Weiland

Wormser Zehnkämpfer unter Deutschlands Top 50

Die TGW-Nachwuchshoffnung **Lukas Jaeger** konnte sich mit der aufgestellten Saisonbestmarke von 5.993 Punkten auf Platz 49 der deutschen Bestenliste platzieren.

Das 18-jährige Mehrkampftalent verfehlte zwar ganz knapp das Saisonziel von 6.000 Punkten, kann aber mit seiner erbrachten Leistung mehr als zufrieden sein. Mit seiner Ende Juni in Pforzheim aufgestellten Bestmarke ist er in der in dieser Woche durch den Deutschen Leichtathletik Verband veröffentlichten Bestenliste der A-Jugend auch gleichzeitig als bester Rheinland-Pfälzischer Mehrkämpfer

geführt. Folgende Einzelleistungen erbrachte er hierbei:

Erster Tag: 100 m: 11,53 sek.; Weitsprung 6,39 m; Kugelstoßen 11,05 m; Hochsprung 1,92 m; 400 m 52,78 sek.

Zweiter Tag: 110 m Hürden: 16,67 sek.; Diskuswurf: 31,05 m; Stabhochsprung: 3,10 m; Speerwurf: 44,46 m; 1500 m: 4:58,10 min.

Als Saisonziel für das kommende Jahr erklärte Trainer Gerbig einen Platz unter den ersten fünfzehn bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften Ende August 2009 im westfälischen Lage.

TGW-Nachwuchstalent lässt den Hammer fliegen

Der 14-jährige **Sebastian Zezyk** von der TG Worms konnte sich mit seiner im Mai erzielten Weite von 31,22 m in der nun veröffentlichten Bestenliste des Deutschen Leichtathletik-Verbandes auf **Platz 28** platzieren.

Das Leichtathletik -Nachwuchstalent aus der Trainingsgruppe von Felix Gerbig belegte mit dieser Weite außerdem den zweiten Platz bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. Besonders erfreulich ist diese Leistung ein-

zuordnen, da sich der TGWler in diesem Jahr in allen Disziplinen deutlich verbessert hat, was seinem großen Trainingsfleiß im vergangenen Jahr zu verdanken ist.



Termine

17./18.01.	Rheinland-Pfalz Hallenmeisterschaften	Ludwigshafen
31.01./01.02.	Süddeutsche Hallenmeisterschaften	Hanau
21./22.02.	Deutsche Hallenmeisterschaften	Leipzig
28.02./01.03.	Deutsche Hallenmeisterschaften	Düsseldorf
07.03.	LVR-Cross-Meisterschaften	Oppenheim
14.03.	Kreis-Crosslauf-Meisterschaften	Flohnheim
14.03.	Wurfertag Hammer/Gewicht	Alzey
21.03.	LVR Vaerbandstag	Bornheim
28.03.	Kreis-Wurfertag AZ/WO	Saulheim
26.04.	LVR-Hammer-Diskusmeisterschaften (alle Klassen)	Alzey

Sportwart: Kurt Kohn - Kurfürstenstr. 23 - 67549 Worms - Telefon: 06241 / 53170			
Tag	Zeit	Gruppe	Übungsleiter
Winterhalbjahr (Ende Herbstferien bis Anfang Osterferien)			
Dienstag	18.00 - 19.00	Schülerinnen/Schüler W/M 8/9 Jahrgang 2001/2000	I. Möllinger
Dienstag	17.30 - 19.30	Schülerinnen/Schüler W/M 10/11 Jahrgang 1999/1998	C. César / A. Elmessaudi
Donnerstag	17.30 - 19.00	Schülerinnen/Schüler W/M 10/11 Jahrgang 1999/1998	I. Möllinger / A. Elmessaudi
Dienstag	17.30 - 19.00	Schülerinnen/Schüler W/M 12/13 Jahrgang 1997/1996	S. Bloedorn / M. Kiefer
Donnerstag	18.00 - 19.30	Schülerinnen/Schüler W/M 12/13 Jahrgang 1997/1996	S. Bloedorn / M. Kiefer
Montag	18.00 - 19.30	Schülerinnen/Schüler W/M 14/15 Jahrgang 1995/1994	D. Schesack
Dienstag	18.00 - 19.30	Schülerinnen/Schüler W/M 14/15 Jahrgang 1995/1994	D. Schesack
Donnerstag	18.00 - 20.00	Schülerinnen/Schüler W/M 14/15 Jahrgang 1995/1994	D. Schesack
Montag	17.30 - 19.30	Aufbautraining ab weiblich / männliche Jugend B	F. Gerbig
Dienstag	17.30 - 19.30	Aufbautraining ab weiblich / männliche Jugend B	F. Gerbig
Donnerstag	17.30 - 19.30	Aufbautraining ab weiblich / männliche Jugend B	F. Gerbig
Sonntag	10.15 - 11.45	Aufbautraining ab weiblich / männliche Jugend B	F. Gerbig
Montag	18.30 - 20.00	Breitensport für Jugendliche, Frauen und Männer	F. Töngi
Donnerstag	18.00 - 20.00	Breitensport für Jugendliche, Frauen und Männer	F. Töngi
Mittwoch	19.00 - 20.30	Sportabzeichengruppe "Mittwochs immer"	H. Becker



TANZEN

Oppenheimer Kellerlabyrinth und Osthofener Weine

Die Unternehmungslust der Mitglieder der Tanzsport-Abteilung war an diesem schönen Spätsommer-Tag wieder ungebrochen.

Gut gelaunt traten wir deshalb unsere Zugfahrt nach Oppenheim an, wo wir hinabsteigen wollten in die Tiefen der Unterwelt.

Zunächst jedoch ließen wir den imposanten Bau der Katharinenkirche auf uns wirken. Sie zählt zu den schönsten und bedeutendsten gotischen Bauwerken am Rhein.

Danach sollte er nun beginnen, unser Abstieg in die Unterwelt. Durch ein unscheinbares Tor gelangten wir in einen kleinen Innenhof. Von dort aus ging es steil hinunter in die Stadt unter der Stadt.

Nach einer eindrucksvollen Führung durch die rätselhafte unterirdische Stadt führte unser Weg zurück zum Bus, der uns nach Osthofen bringen sollte. Dort wurde die Tanzsport-

Abteilung bereits von Winzer Benno Lang auf dem Weingut „Borntaler Hof“ erwartet. Ein köstlicher „Perlino“ schäumte zur Begrüßung im Glas, und die Tänzer genossen diese Erfrischung nach ihrem Fußmarsch vom Osthofener Bahnhof zum Weingut sehr.

Nach einer deftigen und leckeren Brotzeit eröffnete Herr Lang die Weinprobe: Eine Reise durch die Welt der Geschmacks-Sinne. Mit viel Fachwissen und einer gehörigen Portion Humor erläuterte er die Weine, ihre Besonderheiten in Anbau, Ausbau und Geschmack und beantwortete geduldig die Fragen der Tänzerinnen und Tänzer.

Gegen Mitternacht machte sich ein fröhliches und (wein-) seliges Trüppchen auf den Weg zurück zum Bahnhof, angereichert mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen rund um Unterirdisches und den Wein.



Waschsalon Nora

- Alles aus einer Hand
- Abhol- und Zustellservice

Friedrich Ebertstraße 36
67549 Worms
Telefon 0 62 41-59 11 31

Naß - Trocken - Schrankfertige - Wäsche
Leder - Teppich - Vollreinigung
Hemden - Kittel - dienst
Privat - Hotel - Gastronomie - Gewerbe
Gardinen Vollservice

Zitate und Slogans zum Be-denken

*Wer glaubt etwas zu sein,
hat aufgehört etwas zu werden.*

*

*Das Leben ist ein Kampf,
siehe zu, dass Du Sieger bleibst.*

*

*In uns selbst liegen die Sterne
des Glücks.*

*

*Der Friede ist das Meisterwerk
der Vernunft.*



Ludwigstr. 27

*Gastfreundschaft
für jung und alt
seit über 60 Jahren*

NICKES SCHÄFER

Markisen

Wintergartenbeschattungen



Eigene Herstellung,
Beratung, Aufmaß, Montage

Fachbetrieb für Planen und
Markisen

Nickes Schäfer GmbH
Friesenstraße 24
67547 Worms
Tel. (0 62 41) 42 30
Fax (0 62 41) 49 272

100 Jahre 1899-1999



FREITAGSTURNER

Die „Wasserkuppe – Berg der Flieger“ ...und der Ausflug der „Freitagsturner“

Wie in den Vorjahren bereits mehrfach in Richtung Schwarzwald, Odenwald, Nordvogesen, wie auch Hunsrück und Saarland, so gehen jährlich die „TGW - Freitagsturner“ mit Familien auf ihren traditionsgemäßen, dreitägigen „Jahres-Wanderausflug“.

Gemeinsam mit Gattin führte der Weg in diesem Jahr die 30 Teilnehmer/innen zum höchsten Berg der Rhön und zugleich der höchsten Erhebung Hessens, der mit 950 m hohen „Wasserkuppe“. An diesem wasserreichen Berg, der überregional auch als „Wiege des Segelflugs“ bekannt ist, entspringt die Fulda, linker Quellfluß der Weser. In Obernhäusen, an der Straße nach Gersfeld im oberen Fulda-

tal bezogen wir in einer für die Wanderungen bestens geeigneten Unterkunft Quartier.

Zum Warmlaufen ging es nach der Ankunft am Freitag in einem ca. zwei Stunden dauernden Marsch ab Obernhäusen rund um den „Feldberg“ (815 m) mit unterwegs herrlichem Ausblick ins Fuldataal.

Am folgenden Samstag führte unsere Tageswanderung zunächst an der Südflanke der Wasserkuppe immer bergauf zur „Fuldaquelle“. Der Name „Wasserkuppe“ wird trotz des Quellreichtums am Berg nicht auf das Wort Wasser sondern auf das mitteldeutsche Wort „Wass“ zurückgeführt, das einen Weideplatz bezeichnet. Nach kurzer Stärkung erreichten



Gersfeld (Obernhäusen) Rhön / Wasserkuppe 2008

wir über die Fliegerstraße den Gipfel und hatten dort genügend Zeit, das Segelflugzentrum ausgiebig kennenzulernen. Bei herrlichem Wetter mit hervorragender Sicht kamen einige Teilnehmer sogar zum Genuß eines kurzen Rundfluges mit dem Motorflugzeug. Die Wasserkuppe ist ebenso ein beliebter Startplatz für Drachen-, Gleitschirm- und Modellflieger. Entlang der Skilifte, vorbei an der Sommerrodelbahn erreichten wir auf der Westseite das 1923 errichtete Fliegerdenkmal, idealer Anlaß zum gemeinsamen Erinnerungsfoto. Nach einer wohlverdienten Mittagsrast



begann der Rückweg über den 876 m hohen „Pferdskopf“, ein erloschener Vulkan mit einer Landschaft geprägt durch Ganggesteine des Vulkanismus, ein Berg der wegen seiner besonderen Form ins Auge fiel. Zwischen „Pferdskopf“ und dem südlich gegenüberliegendem Berg „Eube“ führte der steile und mit etlichen Treppenstufen bestückte Abstieg in das „Goldloch“, ein kraterartiger Kessel, zum „Guckaisee“ mit Gaststätte, Freizeit- und Erholungsanlagen sowie Ruder- und Badesee. Dieses Goldloch mit Lütterquelle (Fulda-zufluß) ist von drei Seiten mit hohen Bergen umgeben und Fundgrube für Botaniker und Geologen. Von hier aus am Eubeberg vorbei, ging es weiter durch den Glaswald zurück nach Obernhäusen zu unserem Quartier. Nach gut sieben (7) Stunden abwechslungsreicher Gipfel- und Talwanderung waren alle wieder wohlbehalten zurück. Bei entspannter Atmosphäre kam am Abend auf den Teller,

was die regionale Küche zu bieten hatte. Am nächsten Vormittag erreichten wir nach kurzer Autofahrt das Dörfchen „Sandberg“ und schon begann die letzte unserer Wanderungen in Richtung „Rotes Moor“. Das Rote Moor ist das zweitgrößte Hochmoor in der Rhön, wo 175 Jahre lang (von 1809 bis 1984) Torf abgebaut wurde. Entlang über den 1,2 km langen Moorlehrpfad, ein touristisch erschlossener Bohlenpfad, vorbei am Aussichtsturm mit Ausblick auf die Torf-Abbaufäche, führte der Weg abwärts durch die Kaskadenschlucht zurück nach Sandberg. Drei hoch interessante Wandertage bei bester Wetterlage in großartiger Naturlandschaft kamen mit einem „Vesperausklang“ in Sandberg zum Abschluss.

Unsere Rhön-Wanderungen über und rund um die „Wasserkuppe“ haben uns allen viel Freude und Spaß gemacht und werden uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



WALKING

TGW-Läuferin erfolgreich beim Nibelungenlauf 2008

In der Tat: **Ulrike Geßner** war die schnellste in ihrer Altersklasse auf der zehn km langen Strecke, die zuerst durch die Innenstadt, dann durch das „Wäldchen“ und wieder zurück zum Ausgangspunkt, dem neuen Festplatz führte.

0:58:14 war ihre Rekordzeit. Gute Plätze in ihrer Altersklasse erreichten auch Brigitte Messemer und Marlen Weinheimer. Ulrike Geßner hat ihre sportliche Karriere ganz unspektakulär als Walkerin begonnen, dieses Hobby brachte sie nach einiger Zeit zum Laufen. Mit diesem Sieg beim diesjährigen Nibelungenlauf hat sie ihren vorläufigen sportlichen Höhepunkt erreicht. Uns hat's Spaß gemacht, nächstes Jahr sind wir wieder dabei!



Carport9

Das hochwertige Gebrauchtwagencenter im Rhein-Neckar-Raum
 innovativ – groß – einzigartig in der Region

– ständig Topangebote –
 – sehr günstige Finanzierung –
 – immer mehr als 200 Fahrzeuge zur Auswahl –

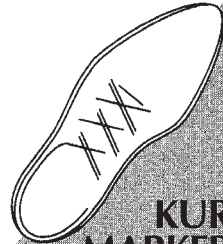
Carport9 Petrus-Dorn-Straße 3 (an der B 9)
 Tel. (0 62 41) 97 78-33 · Fax (0 62 41) 97 78-22
 Montag-Freitag 9-19 Uhr · Samstag 10-15 Uhr

Markert-Orthopädie

Einlagen nach Computeranalyse



- ▲ Individuelle Einlagen
- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Orthopädische Schuhänderungen
- ▲ Bandagen, Orthesen
- ▲ Alle Kassen

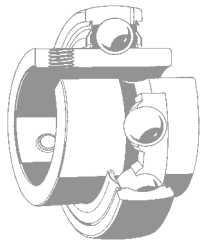


**KURT
MARKERT**

KURT MARKERT Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Rheinstraße 8 · 67547 Worms · Telefon 0 62 41 / 2 89 83 · Telefax 8 26 17

Ehrhard Müller KG

Wir führen eine große Palette namhafter Markenhersteller in unserem Programm



Ehrhard Müller KG

Antriebs Elemente · Industriebedarf · SKF Vertragshändler

Niederlassungen in:

Klosterstraße 13 · 67547 Worms
Telefon 0 62 41/9 47 77-0 · Telefax 0 62 41/2 51 45

Industriestraße 5 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71/89 60 14-0 · Telefax 06 71/7 69 10

Mauersbergerstraße 15 · 09117 Chemnitz
Telefon 03 71/8 08 19-0 · Telefax 03 71/8 08 19 19

Internet: www.mueller-kg.de · E-Mail: info@mueller-kg.de

Getränke Neumann GmbH



Getränkevertrieb

Im Gehrchen 13
67551 Worms-Heppenheim



Der Getränke-
Fachhandel
mit dem gepflegten
Kundendienst



WANDERN

15 Jahre Senioren Wandergruppe

Es war bei einer Sitzung des Gesamtvorstandes Ende 1992 im Philipp-Kröhler-Zimmer:

Die leider so früh verstorbene Veronika Vettel sprach das Thema Senioren an: „Wir müssen auch was für unsere Senioren tun, außer der Seniorengymnastik bieten wir nichts für unsere zahlreichen älteren Mitglieder an.“

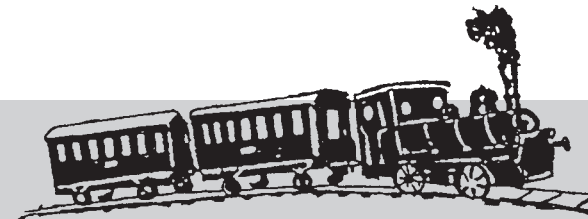
So kam es, dass am runden Tisch mit Veronika Vettel, Rolf Cloßheim und Herbert Laut die Senioren-Wandergruppe gegründet wurde. Auch die Spielnachmittage wurden damals ins Leben gerufen.

Nach einem Aufruf im Jahnruf und in der Wormser Allgemeinen Zeitung kamen auch gleich 14 Interessenten zur ersten Wanderung durch das Wormser Wäldchen. Nach einigen Jahren kam u. a. Norbert Hufnagel dazu, der uns vor allem Rheinhessen mit seinen schö-

nen Kirchen und Denkmälern zeigte. In den 15 Jahren wurde auch eine Busfahrt nach Trier, in die Pfalz und eine Bahnfahrt in den Schwarzwald gemacht. Auch das kulturelle Programm kam nicht zu kurz. U.a. besuchten wir das Planetarium in Mannheim, in Worms die Feuerwehr und die Rheingütestation, das Betriebsgelände der BASF und Rhenania sowie das Atomkraftwerk in Biblis, das Wasserwerk in Bürstadt, die Spielbank in Bad Dürkheim und die Zuckerfabrik in Hohen-Sülzen. Dazu kamen Burgen, Schlösser und Museen. All das sind nur einige Stationen, die immer großen Anklang fanden.

Bei fast 200 Wanderungen erlebten wir die Naturschönheiten im Odenwald, in der Pfalz, an der Nahe und im Schwarzwald.

Termine



26.02.		ZDF Mainz (ausgebucht)	Laut
11.03.	12.45 Uhr	Eisbachtal Busbahnhof	Diehl/Laut
08.04.	13.00 Uhr	Pfimm – Autoraststätte/Wonnegau Diesterwegschule	Laut
13.05.	12.30 Uhr	Schwetzingen Schlossgarten Diesterwegschule	Laut
10.06.	9.30 Uhr	Bad Münster am Stein Hauptbahnhof	Laut



Die Turnfestfahrer der TGW erlebten München 1958

Das Deutsche Turnfest München 1958 gehört der Vergangenheit an. Als Teilnehmer an diesem größten der bisher erlebten Deutschen Turnfeste sei mir gestattet, in den nachfolgenden Zeilen einen kurzen Erlebnisbericht zu geben.

Am Sonntag, dem 20. Juli, vormittags gegen 9 Uhr versammelt sich eine heiter gestimmte Turnerfamilie (siehe Bild) auf dem Wormser Bahnsteig, wo die Fahrt nach München mit einem Sonderzug für die Rheinhessenturner vonstatten gehen soll. Pünktlich lief der Zug ein, rasch noch ein kurzer Abschied, erteilt von führenden Vorstandsmitgliedern, und mit einem herzlichen Gut-Heil-Gruß setzte sich der vollbesetzte Sonderzug in Bewegung. Es war eine fröhliche Fahrt durch die herrlichen Fluren deutscher Gauen, und präzise gegen 18,30 Uhr war das Ziel München-Ost erreicht. Gleich am Bahnhofoausgang wurden wir von dem Vorsitzenden des Rh. T.B., Gerd Wohlleben, und dem Landesoberturnwart Jakob Henkel herzlich empfangen. Die Feststadt begrüßte uns mit einem kräftigen Nassauer, wohl in weiser Voraussicht, uns nach dieser „heißen“ Fahrt eine angenehme Abkühlung zu verschaffen. Auch unser lieber Wormser Turnfreund Friedel Feickert war zur Stelle, um seine Wormser mit herzlicher Freude zu begrüßen. Mit Musikbegleitung erfolgte alsdann der Abmarsch in die Quartiere. Da diese in allen Himmelsrichtungen zerstreut lagen, löste sich naturgemäß auch die

Gemeinschaft der Wormser Teilnehmer, teils mehr, teils weniger, auf. Die Interessen- und Aufgabengebiete unserer Teilnehmer für die nunmehr abrollenden Festtage waren ja nicht die gleichen. Programmgemäß hatten sich alle noch einmal zu einem Gemeinschaftsabend in unserem Standortquartier „Mariandel“, das unser Turnfreund Feickert ermittelt und sichergestellt hatte, getroffen.

Unsere Wettkämpfer und Wettkämpferinnen, die in den vorausgegangenen Wochen und Monaten sich für ihren Kampf gründlich vorbereitet hatten, waren nun endlich soweit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Sie haben die Probe glänzend bestanden. Mit dem Ergebnis dieser Erfolge für die T.G.W., wobei der 4. Rang unseres Altmeisters Karl Funk im Geräteachtkampf besonders hervortrat, konnte man recht zufrieden sein. Karl Werner Schwöbel hätte sich ohne seine Schulterverletzung bestimmt noch besser placiert. — Die Fülle der Ereignisse im Wettkampfgeschehen sowohl, als auch bei den Massenvorfürhrungen der verschiedenen Leibesübungen sind durch Funk, Fernsehen und Literatur hinreichend bekannt geworden, so daß ich mir ersparen möchte, näher darauf einzugehen. Hierzu nur ein Wort: Der Gleichklang von Körper, Geist und Seele war bei fast allen Vorfürhrungen deutlich spürbar.

Höhepunkte des Festes waren für mich, neben den großartigen Leistungen an den Geräten und in den leicht-

athletischen Disziplinen, die Festübergabe auf dem Königsplatz, die Vorfürhrungen der Gymnastikschulen in der Bayernhalle, die Vorfürhrungen ausländischer Turner in der Halle D, das Vereinsturnen mit seiner großartigen Breitenarbeit und als Krönung der Festzug am Sonntagvormittag sowie die herrlichen Vorfürhrungen nachmittags mit der Festgymnastik. Abschluß und Ausklang des Festes war die Siegerehrung mit dem symbolischen Fahnenaufmarsch — wahrlich ein unvergleichlich schönes Bild.

Die Anwesenheit des Bundespräsidenten am Festsonntag gab diesem Ereignis ein besonderes Gepräge. Seine Ansprache an die festliche Versammlung in dem großen Rund auf der Theresienwiese war ein Bekenntnis zum Deutschen Turnerbund und für

uns alle ein großes Erlebnis. Aber auch die Ansprache des Bundesvorsitzenden Dr. Bockelmann darf nicht unerwähnt bleiben. Drei Punkte stellte er besonders heraus: 1. Die Leistungsschau. 2. Den Willen zur Gemeinschaftsarbeit für jung und alt und 3. Die Begegnung von Mensch zu Mensch.

Wenn ich als Abschluß meines Berichtes mir die Frage vorstelle, was mich in diesen Tagen außer dem bereits Erwähnten immer wieder bewegt und tief beeindruckt hatte, da war es der Gemeinschaftsgedanke und die große Kameradschaft, die einem sozusagen auf Schritt und Tritt begegnet sind. Es war eben Jahn'scher Geist, und in diesem Geist wollen und müssen wir weiterarbeiten.

Georg Daum



Die Münchenfahrer der Turngemeinde vor der Abfahrt des Sonderzuges im Hauptbahnhof Worms.

von Bücher Bessler:

jetzt neu: www.buecher-bessler.de

Bücher Bessler · Friedrichstr. 18 · 67547 Worms · Tel. 0 62 41 / 2 43 27

Menschen in der Turngemeinde

Herbert Laut wird 75!

Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft, Kompetenz und persönliche Bescheidenheit sind Eigenschaften, die den „Mann für alle Fälle“ in der Turngemeinde auszeichnen. Herbert Laut, hoch dekoriertes Ehrenamtler, beging am 22. November 2008 seinen 75. Geburtstag.

In der Turngemeinde gibt es kaum etwas, was er seit seiner über 50-jährigen Zugehörigkeit nicht gemacht oder getan hat. Bevor sich Herbert Laut der Turngemeinde zuwandte, schwang er seine Fäuste ab 1952 beim Boxclub Worms, nach dessen Auflösung 1956 dann bei der TG Worms. Bis 1958 bestritt er 37 Kämpfe, ehe er anschließend die Übungsleiter- (1957) und Kampfrichterlizenz (1958) erwarb. Mehr als 30 Jahre fungierte er auch bei internationalen Kämpfen und in der Bundesliga als geschätzter Punktrichter. Im Boxgeschehen begleitete er weitere Funktionen wie Abteilungsleiter, Pressewart und über 15 Jahre trainierte und betreute er die Boxjugend

der Turngemeinde. Pressewart bei den Boxern ist er noch immer. Darüber hinaus bewährte er sich viele Jahre als Ressortleiter für Öffentlichkeitsarbeit (bis 2004) in der Turngemeinde, u.a. als Mitgestalter des „Jahnrufes“, wo er als Redakteur ehemals verantwortlich zeichnete und beim Wettbewerb des Landessportbundes Rheinland Pfalz auf der Suche nach der besten Vereinszeitschrift 4 Mal mit dem Redaktionsteam als Primus durchs Ziel ging. Seine 20-jährige Tätigkeit als Schriftführer in der Leichtathletikabteilung sollte hier nicht unerwähnt bleiben.

Herbert Laut gehörte auch viele Jahre dem Finanzausschuss des Südwestdeutschen Amateurboxverbandes (SWABV) an, wo er heute noch im Rechtsausschuss mitarbeitet. So ist es nicht verwunderlich, dass den heute 75-jährigen neben vielen Ehrungen die goldenen Ehrennadeln des Deutschen Amateurboxverbandes und des Südwestdeutschen Amateurboxverbandes



zieren. Golden ist auch die vom Leichtathletikverband Rheinhessen verliehene Nadel, für den Herbert Laut seit 1959 als Kampfrichter tätig ist. Noch heute steht er bei allen Veranstaltungen für die TG-Leichtathleten auf dem Platz. Weiterhin führt heute der ehemalige Boxer und Leichtathlet bei der Turngemeinde (Verdienstnadel in Gold, Ehrenmedaille Nikolaus Doerr/Peter Hofmann) die Wanderabteilung und leitet als Übungsleiter für Gesundheitssport die Trainingsstunden der Boxsenioren.

In jüngerer Vergangenheit hat sich Herbert Laut besondere Verdienste um die Geschichte der Turngemeinde erworben. Seit März 2004 hat er „zu 98 Prozent“ im Alleingang mit lediglich einem 200-Euro-Zuschuss von Seiten des Vereins auf eigene Kosten ein sehenswertes Archiv aufgebaut, das von jungen und alten Mitgliedern regen Zuspruch erfahren durfte. Den vielen Ehrungen seitens von Verbänden und des Vereins schloss sich auch die Stadt

Worms an, die dem Jubilar die Sportmedaille in Silber verlieh.

All die vielen Auszeichnungen mögen ein Beweis sein, mit welchem Engagement Herbert Laut seine vielfältigen Funktionen ausfüllte, sei es als Kampfrichter, Übungsleiter, Jugend- oder Pressewart für die Turngemeinde, Leichtathletik oder Boxabteilung, als Wanderwart oder Helfer in allen Nöten.

Was auch immer: Langeweile und Vereinsmüdigkeit sind für Herbert Laut Fremdwörter, dabei aber immer wissend, dass die vielen Ehrungen auch seiner Frau zu verdanken sind, ohne deren Verständnis all die vielen Tätigkeiten unmöglich gewesen wären.

Die Turngemeinde möchte ihrem rührigen Herbert Laut von Herzen Dank sagen für seine vielfältigen Aktivitäten im Verein, ihm von ganzem Herzen zu seinem 75. Geburtstag gratulieren und noch zahlreiche schöne Jahre bei bester Gesundheit wünschen.

Valentin Noll GmbH · Worms

NOLL
BAUUNTERNEHMEN

**Hochbau
Industriebau
Ingenieurbau
Umbau und Renovierung**

Horchheimer Str. 19, 67547 Worms, Tel. 0 62 41 / 93 14 30, Fax 3 77 99
Internet: www.noll-worms.de · e-mail: kontakt@noll-worms.de

Wir gratulieren unserem Sportkameraden **Herrn Joachim Decker** zur Verleihung der

Nikolaus Doerr/Peter Hofmann-Medaille

für seine herausragenden Leistungen um und für die Turngemeinde.

Seit dem Jahr 1954 gehört der Geehrte der Turngemeinde an. Seit 1980 ist er Abteilungsvorsitzender der Hockey-Abteilung und seit 2002 Vorsitzender der TG Worms Hockey E.V. und dadurch auch Mitglied des Gesamtvorstandes der TGW. Besondere Verdienste hat er sich bei der Planung und Erstellung der Schutzhütte auf der Jahnwiese und auch bei der Errichtung des Kunstrasens erworben. Aktuell kümmert er sich als Mitglied des Finanzierungsausschusses um die Errichtung der neuen Turn- und Sporthalle auf der Jahnwiese. Über seine Tätigkeit bei der TGW hinaus ist er seit 1994 Mitglied des Sportausschusses der Stadt Worms und seit 1999 Vorsitzender des Stadtsportverbandes. Wir haben Sportkamerad Decker mit unserer Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet, der Sportbund Rheinhessen mit der Ehrennadel in Silber, der Landessportbund mit der Ehrenplakette und die Stadt Worms mit der Stadtsportplakette. Wir danken für die beispielhafte Zusammenarbeit und hoffen auf weiteres engagiertes Mittun.



Goldene Ehrennadel für Jürgen Kress

Die Pause beim 12. intern. Erich-Kress-Gedächtnis-Pokalturnier in der Jahnturnhalle nutzte Abteilungsmitglied Walter Lösch für eine Ehrung. Für seine langjährige treue Mitgliedschaft zeichnete er Jürgen Kress mit der goldenen Ehrennadel aus.

Schon mit zehn Jahren nahm ihn sein Vater und Trainer mit in die Trainingsstätte der Boxer, die damals im Keller der Jahnturnhalle trainierten. Schon ein Jahr später durfte er das erste Mal einen Kampf bestreiten. Von 1964 bis 1978 kletterte er 141 Mal in den Ring. In dieser Zeit gewann er neun Mal die Südwestmeisterschaft und nahm vier Mal als Gruppensieger an Deutschen Meisterschaften teil. Seinen ersten Titel für die Turngemeinde Worms holte er sich in Ketsch, dort wurde er Deutscher Juniorenmeister im Junioren Federgewicht. Zehn Mal bestritt er Länderkämpfe in der deutschen Nationalmannschaft. 1977 wurde er mit der TGW-Boxstaffel Meister in der 1. Bundesliga und ein Jahr später Deutscher Vizemeister. Er ist immer noch mit dem Boxsport verbunden und



Jürgen Kress in Aktion (rechts).

besucht regelmäßig die Boxveranstaltungen der Turngemeinde. Im letzten Jahr hat er zum dritten Mal mit seinem Bruder den Pokal für das Erich-Kress-Gedächtnis-Pokalturnier gestiftet.

Nicole Hasselmann – HockeyScout

Seit kurzem unterstützt Nicole Hasselmann (geb. Corell) als HockeyScout die TG 1846 Worms-Hockey e.V. in der Jugendarbeit.

Die Aufgabe von Nicole Hasselmann als HockeyScout ist es, mit ihrer Arbeit den Hockey-Sport an den Schulen und Kindergärten bekannt zu machen und Nachwuchsspieler zu gewinnen. Hier ist keine besser geeignet als Nicole, die bereits im zarten Alter von vier Jahren zu ihrem Heimatverein TG 1846 Worms – Hockey e.V. gekommen ist. Dort machte sie die ersten Erfahrungen mit dem Hockeyschläger und spielte bald in der Rheinland-Pfalz-Auswahl. Nun hat Nicole begonnen, in Wormser Schulen Arbeitsgemeinschaften im Hockey, wie in der Westend-Grundschule selbst zu leiten oder in anderen Schulen unterstützend tätig zu sein. Besonders

am Herzen liegt dem HockeyScout auch die Aus- und Fortbildung von Lehrern. Eine Idee von Nicole ist es, für die Schulen Wandertage zur Jahnwiese anzubieten. Dort können dann Schüler und Lehrer einen gemeinsamen Tag verbringen und gleichzeitig das Hockey-Spiel erlernen. Bei den Sommerfesten von Kindergärten bietet sie ein Bewegungsprogramm an, an dem schon manches Kind seine Freude an einem Hockeystock gefunden hat.



Claudia Tsangos

Steuerberaterin

Dipl.-Betriebswirtin (FH)

Persönliche Betreuung & Beratung

**Große Fischerweide 51
67547 Worms**

Tel.: 06241 / 977 197

Fax: 06241 / 977 198

tsangos@steuerberater-worms.de



GESCHÄFTSSTELLE

Öffnungszeiten: Mo., Mi. + Fr. von 9-13 Uhr; Di. + Do. 14-18 Uhr
Publikumsverkehr: Di. + Do. 16-18 Uhr · Jahnturnhalle, Ludwigstr. 50, Telefon 06241/25717

Während der Weihnachtsferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Redaktionsschluß Jahnruf 2009

1. Februar erscheint Ende März
1. Mai erscheint Ende Juni
1. August erscheint Ende Sept.
1. Nov. erscheint vor Weihh.

Die Redaktion

Die Turngemeinde Worms wünscht allen Mitgliedern schöne Weihnachtsfeiertage und einen frohes neues Jahr 2009!



Wichtige Telefonnummern der TGW

Geschäftsstelle 2 57 17
Fax 41 67 10
Jahnwiese Hockeyhütt 2 86 77
BOX-GYM 5 30 09



Die Geschäftsführerin, Frau **Marlen Weinheimer**, wünscht allen **schöne Feiertage** und einen **guten Rutsch ins Jahr 2009**.

Sie bedankt für die gute und produktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Abteilungen und allen die mir ihr zutun haben. Sie hofft auf weitere gute harmonische Aktivitäten.

Ärgerlich sind fremde Gebühren!

Bei unseren **Beitragsabbuchungen** kommt es immer wieder zu **Nichteinlösungen**. Das kontoführende Institut berechnet in der Regel eine Gebühr von drei Euro. Dieser Betrag wird uns belastet. Verständlicherweise, weil wir kein Verursacher dieser Rücklastschriften sind, fordern wir mit der neuen Beitragsanforderung auch diesen Betrag von drei Euro. Es kommt nun immer wieder vor, das uns dieser Betrag nicht erstattet wird. Es sind „fremde Gebühren“, für deren Berechnung wir als Verein keine Handhabe haben. Deshalb unsere Bitte, diesen Beitrag zu begleichen, damit er nicht unverschuldeter Weise zu Lasten der Vereinskasse geht.

HERZLICH WILLKOMMEN

Folgende Bewerber haben die Mitgliedschaft bei der Turngemeinde 1846 Worms e.V. beantragt und wurden laut Vorstandsbeschluss satzungsgemäß aufgenommen:

Amato, Leonie.....15	Huynh, Maria.....01	Ohnesorg, Sina.....15
Bachmeier, Christian.....15	Ihrcke, Jasmin.....01	Papakarmesis, Arian.....04
Back, Alex.....05	Iskandar, Claire.....02	Petry, Margaret.....09
Beny, Lola.....11	Jenning, David.....15	Philippi, Tim.....15
Beny, Marie.....11	Jeremias, Jessica.....05	Rauberger, Yrene Erika.....01
Berthold, Nora.....15	Jipa, Christian.....15	Röth, Nina.....01
Beyl, Lucy.....15	Jözwiak, Dominik.....15	Ruhland, Philip.....09
Cevizci, Samed.....15	Jung, Ernst.....05	Runge, Thomas.....05
Deibert, Selina.....06	Junga, Annika.....15	Saritas, Arzu.....15
Dell, Selina.....05	Karaoglu, Kadir.....05	Schäfer, Eva.....15
Diehl, Florian.....15	Karaoglu, Mustafa.....05	Schäfer, Fritz.....15
Einsiedel, Katharina.....11	Keitel, Chantal.....06	Schelkowski, Ina.....01
Einsiedel, Sophie.....11	Keitel, Jannis Paul.....05	Scheuren, Lukas.....15
Engels, Erdmuthe.....15	Kempf, Alexander.....09	Scheuren, Sophie.....15
Faal, Felicia.....15	Kempf, Astrid.....09	Schmiedel, Hannah.....02
Faal, Lucia.....15	Kiefer, Esther.....15	Schmiedel, Luca-Sophie.....02
Fändrich, Ludwig.....15	Kilian, Laura Karoline.....06	Schrödinger, Vanessa.....05
Fast, Jonas.....04	Kölm, Chantal.....15	Schukow, Yulyet.....02
Fila, Jennifer.....15	Königshausen, Dorette.....01	Seewald, Aliki.....02
Fobt, Martin.....09	Kranz, Julien.....15	Seewald, Erim Ilias.....15
Förster, Justin.....09	Krieger, Lars.....09	Seewald, Liv Zoe.....15
Gajewska, Amanda.....15	Kröger, Lukas.....04	Seibel, Sven.....15
Geffert, Charlotte.....15	Kunkel, Alexander.....05	Seibert, Edda.....15
Geske, Nicole.....15	Kunkel, Georg.....05	Sezgin, Dilara.....15
Glaser, Hildegard.....15	Kunkel, Michaela.....05	Sindl, Niklas.....01
Groeger, Sven.....04	Kunkel, Rebecca.....05	Stange, Sabine.....04
Grünwald, Joshua.....15	Kuntz, Christina.....02	Stapelton, Pearl.....15
Grünwald-Schneider, Aylisha.....01	Lehner, Mirka.....08	Stenner, Monika.....15
Günther, Lena.....15	Liebscher, Sara.....09	Stepien, Mikolaj.....11
Guschakowski, Michael.....05	Lindemann, Jonas.....15	Tarnowski, Tomasz.....04
Haelbig, Irmtraud.....15	Lippke, Kimberley.....15	Ünen, Enis.....04
Halbey, Petra.....02	Lübrecht, Jessica.....16	Uthoff, Valerie.....09
Haß, Charlotta.....16	Ludlow, Claire.....02	van den Esschert, Bart.....09
Heckmann, Fabian.....05	Marzog, Jerome.....15	Wachtendorf, Jonas.....11
Hense, Daniel.....05	Merola, Francesca.....01	Wagner, Julia.....04
Hense, Mark.....05	Mertz, Marco.....09	Walker, Nicklas.....01
Hieronimus, Danny-Maurice.....15	Montebello, Shana.....15	Weber, Melanie.....01
Hieronimus, Kevin-Gino.....15	Mucic, Lejla.....15	Wiegand, Jan.....15
Hillig, Ursula.....15	Müller, Bastian.....05	Wohlfarth, Anette.....15
Hinkel, Ramona.....15	Müller, Mara Maria.....15	Wohlfarth, Hannah.....15
Hirsch, Florian.....04	Niederhöfer, Kristin.....01	Wohlfarth, Henrik.....15
Hornberger, Michael.....05	Niederhöfer, Nelly.....16	Wohlfarth, Marcus.....15
Huppert, Lena.....05	Nziko Zekeng, André Brice.....15	

Abteilungs-Schlüssel

01. Badminton	05. Boxen	10. Karate	11. Leichtathletik	13. Tanzen	14. Tischtennis
02. Ballett	06. Eissport				15. Turnen
03. Baseball	08. Fechten				16. Volleyball
04. Basketball	09. Hockey				17. Wandern



GLÜCKWUNSCHHECKE

Wir gratulieren zum Geburtstag...

50. GEBURTSTAG

Datum Name

- 01.01. Gut Josef**
Neuhäuser Str. 10, 67550 Worms
- 14.01. Heck-Guckes Astrid**
Haingasse 6, 67549 Worms
- 02.02. Brünnner Ernst**
Adelheidstr. 34, 67549 Worms
- 09.02. Zolotarev Liumila**
Von-Steuben-Str. 28A, 67549 Worms

60. GEBURTSTAG

Datum Name

- 25.01. Wieder Hannelore**
Heinrich-von-Gagern-Str. 19, 67549 Worms
- 06.02. Jung Ingrid**
Dr.-Illert-Str. 56, 67549 Worms
- 17.02. Grünwald Gerhard**
Pfalz-Neuburg-Str. 7, 67549 Worms
- 06.03. May Helmut**
Siemensstr. 15, 67240 Bobenh.-Roxheim
- 06.03. Messemer Brigitte**
Gibichstr. 28, 67547 Worms
- 24.03. Schmitt Volker**
Siegfriedstr. 42, 67547 Worms
- 31.03. Laubenheimer Karl-H.**
Eicher Pfad 5, 67550 Worms

65. GEBURTSTAG

Datum Name

- 07.01. Saas Christel**
Wormser Str. 56, 67551 Worms
- 24.01. Sabrowski Renate**
Heinrich-von-Gagern-Str. 19, 67549 Worms
- 01.02. Bongibault Christian**
Frankenthaler Str. 13, 67551 Worms
- 08.02. Kempa Renate**
Eduard-David-Str. 7, 67547 Worms
- 16.02. Heischling Helga**
Adelheidstr. 52, 67549 Worms
- 21.02. Klenk Klaus**
Julius-Leber-Str. 32, 67551 Worms

01.03. Schenk Walter

Römerstr. 64, 67547 Worms

06.03. Hillig Ursula

Neubachstr. 26, 67551 Worms

70. GEBURTSTAG

Datum Name

- 19.01. Huy Gisela**
Valckenbergstr. 28, 67547 Worms
- 31.01. Kuhn Walter**
Sambugastr. 9 a, 67550 Worms
- 02.02. Jochum Heinz**
Neubachstr. 13, 67551 Worms
- 05.02. Holy Ilse**
Kleiner Rohrlachweg 2, 67547 Worms
- 16.02. Reinecke Helga**
Philosophenstr. 31 b, 67547 Worms
- 17.02. Kohn Dorothea**
Kurfürstenstr. 23, 67549 Worms
- 23.02. Raab Hermann**
Carl-Muth-Str. 6, 67549 Worms
- 27.02. Laumann Margarete**
Kirchgasse 12, 67549 Worms
- 02.03. Rapp Helmut**
Cyriakusstr. 13, 67549 Worms
- 04.03. Römer Karl-Heinz**
Ernst-Handschuh-Str. 17, 67549 Worms

75. GEBURTSTAG

Datum Name

- 24.02. Goldbach Walter**
Römerstr. 4, 67373 Dudenhofen
- 30.03. Götz Elfriede**
Eckenbertstr. 37, 67549 Worms

80. GEBURTSTAG

Datum Name

- 16.01. Wolf-Strubel Hannelore**
Dieselstr. 33 b, 67551 Worms
- 09.03. Lembach Friedel**
Hermann-Löns-Str. 17, 67549 Worms

81. GEBURTSTAG

Datum Name

- 02.02. Frey Ingeborg**
Wilhelm-Röpcke-Str. 20, 67551 Worms
- 24.02. Lortz Jakob**
Straußstr. 10, 67549 Worms
- 27.02. Emans Stefanie**
Benzstr. 28, 67551 Worms
- 04.03. Schallenmüller Leni**
Steinstr. 20, 67547 Worms
- 25.03. Dieterich Ernst**
Philosophenstr. 23, 67547 Worms

82. GEBURTSTAG

Datum Name

- 19.02. Frank Karl**
Nikl. Vogt-Str. 18, 55131 Mainz
- 17.03. Müller Emma**
Hagenstr. 8, 67547 Worms

83. GEBURTSTAG

Datum Name

- 12.02. Kiessling Wella**
Hantalgasse 41, 67549 Worms

85. GEBURTSTAG

Datum Name

- 13.03. Vetter Hildegard**
Zollhausstr. 27, 67551 Worms

86. GEBURTSTAG

Datum Name

- 14.01. Frey Gerhard**
Sammelweisstr. 7, 67547 Worms

93. GEBURTSTAG

Datum Name

- 01.02. Steinbach Rosa**
Zeißstr. 7, 67551 Worms

94. GEBURTSTAG

Datum Name

- 14.02. Grünling Luise**
Humboldtstr. 3, 55286 Wörrstadt

95. GEBURTSTAG

Datum Name

- 21.02. Kliebe Marianne**
Ludwigstr. 38, 67547 Worms

INFO

Mitglieder, die einen Besuch an ihrem Geburtstag wünschen, teilen dies bitte mit. (Tel. 06241/74748 oder Fax 06241/ 955799; Herbert W. Hofmann)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder den persönlichen Kontakt mit uns aufnehmen würden.

Turngemeinde 1846 Worms e.V.

Lotte

geboren am 29. November 2008

ist der jüngste Spross von
Nicole und Götz Hasselmann mit Luisa.

Die Turngemeinde 1846 Worms und die Jahnruuf-Redaktion
freuen sich mit der Familie und gratulieren ganz herzlich!



Die Auto-Service-Profis!

Bremsen-Check kostenlos
Ölwechsel ab 25,90 €
incl. 4 Liter Öl 10W/40
Klimaservice 59,- €

TÜV/AU jeden Dienstag
und Freitag im Haus

Reifen Mast GmbH
Ludwigstraße 66 · 67547 Worms
Tel. 0 62 41 / 25 032 · Fax 0 62 41 / 82 722



Tel. 06241- 97 30 77
Mobil 0175-257 54 84
Fax 0 6241- 97 30 88
www.haus-und-bau-service.de
hubs-rossmann@t-online.de

Ausstellung und Beratung: Horschheimer Str. 16
Zugang ü. Rheno-SystemBau (Kirschgartenweg 1) 67547 Worms

**Wir haben mehr Lösungen
als Sie Probleme!**



**Alle Handwerker-Leistungen
rund ums Haus aus einer Hand.**

Terminvereinbarung jederzeit unter **0175-25754 84**



Steinmetzbetrieb
67549 Worms
Dr. Illert-Straße 52
Telefon 0 62 41/7 54 12
Telefax 0 62 41/7 83 28

Treppen – Böden – Grabmale

NACHRUF

Wir trauern mit den Angehörigen um unsere
langjährigen Mitglieder

Herr Werner Sator

* 02.01.1920 † 28.10.2008

Mitglied seit 1977

Frau Hedwig Fellenberger

* 24.03.1913 † 04.11.2008

Mitglied seit 1966

Herr Max Holzinger

* 31.01.1916 † 20.11.2008

Mitglied seit 1925

Wir danken für die Treue zur Turngemeinde
und die Verbundenheit. Die Entschlafenen mögen
in Frieden ruhen.



TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V



INSERENTEN

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit den Anzeigen unserer Inserenten finanzieren wir ein Großteil von unserem Jahnruf. Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns mit einem Inserat unterstützen, und bitten Sie, die untenstehenden Firmen bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Auto Pieroth, Ford	Kerth, Dachdeckerei	Noll, Bauunternehmen
Bücher Bessler	Korn Otto, Sanitär	Nora Waschsalon
Busch, Blumenhaus	Kritter	Pauly, Raumausstatter
Carport9, Gebrauchtwagen	Kunze, Immobilienverwaltung	Rolladenbau Lutz
DER Reisebüro	Littig	Scheubeck, Bäckerei
Die Kneip	Lorenz, Fischhaus	Schmidt, Tiefbau
Elektro Ruff, Fernseh HiFi	Markert-Orthopädie	Sparkasse Worms
Frank, Steinmetzbetrieb	Mast, Reifen	Sport Fischer
Friess, Westendbad	Mehlmann, Elektro	Stein Heinrich, Bedachungen
Frobese, Schuhhaus	Merola, Lackiererei	Tempel, Baugeschäft
Geiger, Mech. Werkstätte	Meurer, Optik	Tsangos, Steuerberaterin
Hagenbräu, Rheinrestaurant	Müller Ehrhard KG	Vorndran Bäder Heizung
Hapag-Lloyd, Reisebüro	Müller, Optik	VSK-Technik Kübler GmbH
René Heischling, Bodenbeläge	Neumann, Getränkehandel	Wormser Fischgeschäft
Hubs, Haus- u. Bauservice	Nickes Schäfer GmbH	Wormser Zeitung

blumen
busch

FLEUROPE | 
 bringt's.

blumen • pflanzen • floristik • dekoration

berggasse 11 • 67549 worms

tel 06241 7184 • fax 06241 74526



*Das Jahr ward alt,
Hat dünne Haar,
ist gar nicht mehr gesund,
kennt seinen letzten Tag,
das Jahr, kennt seine letzte Stund.
Ist viel geschehen, ward viel versäumt,
ruht beides unterm Schnee.
Weiß liegt die Welt wie hingeträumt,
und Wehmut tut halt weh.*

Erich Kästner

Unsere Mitglieder, Mitarbeitern im ehrenamtlichen
und hauptamtlichen Bereich und Freunden der
TGW wünschen der Vorstand und die Redaktion

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für ein glückliches neues Jahr.



Finanziell in
Topform mit dem
Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Worms-Alzey-Ried